

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE C

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

VII. Einzelhandel 1961

Vorbericht 2

Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche,
Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen
(Ausgewählte Wirtschaftsklassen)



Bestellnummer : C 1/VII - 61 V 2

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ.

Inhalt

	<u>Seite</u>
1. Einführung	3
2. Aufbau und Inhalt der Tabellen	5
Tabelle	
1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen 1961	10
2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher Umsatz und Gesamtleistung 1961	14
3. Gesamtleistung, Wareneingang und -einsatz, Folgertrag und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen	22
4. Kosten und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen	26
5. Beschäftigte und Personalkosten 1961 je Unternehmen	42
6. Posten des Jahresabschlusses 1961 je Unternehmen	50

Zeichenerklärung

- an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
- 0,0 an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann



Erschienen im März 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,50

65.686 6

-1. Einführung

Die Kostenstrukturstatistik 1961 im Einzelhandel wurde auf Grund des "Gesetzes über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959" (BGBl. 1959 I, S. 245/6) durchgeführt. Nach diesem Gesetz finden nacheinander in vierjährigem Turnus in den verschiedenen Bereichen Kostenstrukturerhebungen auf repräsentativer und freiwilliger Basis statt. Im Jahre 1966 wird der Einzelhandel erneut für 1965 befragt.

Diese Statistik stellt eine Ergänzung jener Statistiken dar, die das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Produktion von Waren und Dienstleistungen, Umsatz usw.) messen. Sie gibt ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Zahlen über die Kostenrelationen in den verschiedenen Wirtschaftsbereichen sind sowohl für die staatlichen Stellen wie auch für die Wirtschaft von großer Bedeutung. Durch eine weitgehende fachliche und größenklassenmäßige Aufgliederung innerhalb der einzelnen Zweige erhält auch das einzelne Unternehmen Anhaltspunkte für den Vergleich mit der eigenen Kostengestaltung. Die Kostenstrukturstatistik bildet ferner eine der wichtigsten Grundlagen für die Berechnung der Entstehung des Sozialprodukts und der dafür von den einzelnen Wirtschaftsbereichen geleisteten Beiträge.

Das Statistische Bundesamt hat die Erhebung im Einzelhandel in enger Zusammenarbeit mit der Hauptgemeinschaft des Deutschen Einzelhandels, dem Zentralverband Deutscher Konsumgenossenschaften e.V., dem Bundesverband des Deutschen Versandhandels e.V. und der Arbeitsgemeinschaft der Berufsvertretungen Deutscher Apotheker vorbereitet und durchgeführt.

Erhebungseinheit war das Gesamtunternehmen, jedoch ohne eine etwa vorhandene Landwirtschaft. In die Erhebung wurden auch Unternehmen mit Betriebskombinationen, z.B. mit Großhandel, eigener Herstellung, Reparatur, Gaststätte u.ä. einbezogen.

Das Frageprogramm lehnte sich sowohl an die Fragestellung bei der Kostenstrukturerhebung 1950 1) als auch an das Frageprogramm der Handels- und Gaststättenzählung 1960 2) an. Neben den allgemeinen Fragen (Geschäftsjahr, Kennzeichnung und Rechtsform des Unternehmens) wurden die Anzahl der im Durchschnitt des Geschäftsjahres beschäftigten Personen, verschiedene Posten des Jahresabschlusses, der steuerliche und wirtschaftliche Umsatz, der Wareneingang, bei Lieferanten erzielte Skonti und vor allem die Kosten - gegliedert nach Kostenarten - erfragt.

Um eine möglichst einheitliche Beantwortung der gestellten Fragen zu erreichen, wurden dem Fragebogen als Ergänzung zu den hierin enthaltenen Hinweisen noch eingehende Ausfüllungsrichtlinien beigegeben. Trotzdem war es in-

-
- 1) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Bd. 49 "Die Kostenstruktur i der gewerblichen Wirtschaft und in ausgewählten freien Berufen" (Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950), Heft 4: Einzelhandel.
 - 2) Vgl. Fachserie F: Groß- und Einzelhandel, Gastgewerbe, Fremdenverkehr; Handels- und Gaststättenzählung 1960 (I. Einzelhandel), Vorbericht 1 "Unternehmen, Beschäftigte und Umsätze", Vorbericht 2 "Strukturdaten".

folge der Uneinheitlichkeit des betrieblichen Rechnungswesens notwendig, in zahlreichen Fällen wegen unvollständiger oder unklarer Angaben Rückfragen bei den befragten Firmen zu halten. Meistens konnte eine Ergänzung oder Klärung erreicht werden, so daß ein sehr großer Teil der eingegangenen Fragebogen auch verwertet werden konnte.

Die Auswahl der zu befragenden Firmen wurde durch die Statistischen Landesämter auf Grund eines vom Statistischen Bundesamt aufgestellten Erhebungsplans aus dem Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1960 1) vorgenommen. Sie führten auch den Versand und die Einziehung der Fragebogen durch, während die Prüfung und Aufbereitung der Fragebogen zentral im Statistischen Bundesamt erfolgte.

Nachdem kürzlich bereits der Vorbericht 1 mit den Ergebnissen für den Einzelhandel mit Waren verschiedener Art und für den Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln (Ausgewählte Wirtschaftsklassen) erschienen ist, werden nachstehend die Ergebnisse für den

Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche,
Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen
(Ausgewählte Wirtschaftsklassen)

veröffentlicht. In Kürze erscheinen Vorbericht 3: Apotheken und Drogerien sowie Vorbericht 4: Einzelhandel mit Eisen- und Metallwaren sowie mit Hausrat und Wohnbedarf aus Kunststoffen, Glas, Feinkeramik und Holz. Die Ergebnisse für alle untersuchten Wirtschaftsklassen des Einzelhandels werden später in der Gesamtveröffentlichung VII. "Einzelhandel 1961" der Reihe 1 "Die Kostenstruktur in der Wirtschaft" (Fachserie C) mit Kommentierung bekanntgegeben.

Die Zahlen beziehen sich nur auf Unternehmen, die ihren Sitz im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) haben. Die Ergebnisse für die Berliner Unternehmen werden in Kürze in einem "Ergänzungsheft" bekanntgegeben.

Die Gruppierung der Unternehmen erfolgte nach der neuen "Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961)". Da die Umsatzsteuerstatistik erst ab 1962 die neue "Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961)" anwendet, konnten für die Ermittlung des Repräsentationsgrades nur die Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1962 2) herangezogen werden. Wegen der von 1961 auf 1962 eingetretenen Umsatzsteigerungen ist daher in nachstehender Tabelle der für den Umsatz ausgewiesene Repräsentationsgrad etwas zu niedrig. Ein Vergleich mit den Daten der Handels- und Gaststättenzählung 1960 (Handelszensus) war nicht geeignet, da es sich bei den im Handelszensus ausgewiesenen Unternehmen um die am Stichtag - 30. 9. 1960 - ermittelten handelt, während sich der erfragte Umsatz auf das Geschäftsjahr 1959 bezieht.

1) Vgl. Fußnote 2, S. 3.

2) Vgl. Fachserie L: "Finanzen und Steuern", Reihe 7 "Umsatzsteuer 1962".

Wirt- schafts- klasse 1)	Bezeichnung	Informations			Steuerlicher Umsatz		
		lt. Umsatz- steuer- statistik 1962	von der Kosten- struktur- statistik 1961 erfaßt	Repräsen- tations- grad	lt. Umsatz- steuer- statistik 1962	von der Kosten- struktur- statistik 1961 erfaßt	Repräsen- tations- grad
		Anzahl		%	1 000 DM		%
	Einzelhandel mit:						
43 20 0	Textilwaren verschiedener Art	26 790	712	2,7	6 527 911	1 452 246	22,2
43 21 0	Tüchern, Futterstoffen und Meterware (ohne Zn. mit Heimtextilien und Schneidersel- bedarf)	1 651	169	10,2	439 547	34 447	19,2
43 22 0	Oberbekleidung verschiedener Art	)	206			413 853	
43 22 4	Oberbekleidung für Herren und Knaben	)	5 956	10,6	5 207 030	370 900	25,2
43 22 7	Oberbekleidung für Damen, Mädchen und Kinder	)				525 520	
43 23 0	Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren sowie mit Strümpfen und Beeyartikeln	)	292			158 057	
43 23 6	Textilkurzwaren und Schneiderselbedarf	)	8 716	6,3	1 160 863	11 211	16,8
43 23 8	Handarbeiten und Handarbeitsbedarf	)				26 185	
43 24 0	Hüten und Mützen	1 613	170	10,5	150 827	47 536	31,5
43 26 0	Teppichen, Gardinen und -zubehör sowie mit sonstigen Heimtextilien	)	160			132 777	
43 26 5	Bettwaren	)	2 694	10,8	891 872		22,6
43 27 0	Sport- und Campingartikeln	)	131			59 035	
43 28 0	Sport- und Campingartikeln	694	129	14,3	271 439	70 852	26,1
43 29 0	Schuhen und Schuhwaren	12 461	516	4,1	2 841 345	612 386	21,6

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961).

2. Aufbau und Inhalt der Tabellen

Die Ergebnisse sind zum Teil als absolute Zahlen, zum Teil als Verhältniszahlen (%-Zahlen) und als Beziehungszahlen (je Beschäftigten) dargestellt worden.

Die einzelne Zahl ist unabhängig von der Spaltensumme auf die kleinste zur Darstellung gelangende Einheit auf- oder abgerundet, so daß kleine Differenzen in den Summen auftreten können. Derartige Differenzen können auch beim "Berichtigten Betriebsergebnis", ermittelt aus dem "Betriebsergebnis" und den "Skonti bei Warenlieferanten erzielt" (vgl. Tab. 3 und 4), infolge Rundungen auftreten.

Der steuerliche Umsatz, stellt den Gesamtbetrag der dem Finanzamt in der Umsatzsteuererklärung für das Kalenderjahr gemeldeten steuerbaren, d.h. umsatzsteuerfreien und umsatzsteuerpflichtigen Umsätze dar, wobei es sich um vereinnahmte oder vereinbarte Entgelte handeln kann. Hierin können auch neutrale Erträge (z.B. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen) enthalten sein. Demgegenüber umfaßt der wirtschaftliche Umsatz den Gesamtbetrag der im Geschäftsjahr abgerechneten betrieblichen Lieferungen und Leistungen. Erlösschmälerungen (wie Rabatte, Retouren, Preisnachlässe u.dgl. und Skonti) sind abgezogen.

Der wirtschaftliche Umsatz ist hier gegliedert in Umsatz von Handelsware im Einzelhandel (auch im Versandhandel), im Großhandel, Umsatz von selbstergestellten oder bearbeiteten Waren, Umsatz aus Gaststätte und/oder Beherbergung, Provisionseinnahmen aus Handelsvermittlung und in sonstige Umsätze.

Der Umsatz von Handelsware schließt auch Verkaufserlöse aus dem Kommissionsgeschäft (Handel in eigenem Namen für fremde Rechnung) sowie aus dem Streckengeschäft bei einer Betriebskombination mit Großhandel ein. Der Einzelhandelsumsatz umfaßt bei Apotheken den Absatz von fertig bezogenen Arzneimitteln an Kassen- und Privatpatienten und den Handverkauf (Verkauf ohne Rezept). Beim Versandhandel handelt es sich üblicherweise um den Versand an Letztverbraucher auf Bestellung nach Katalogen, Anzeigen, Prospekten oder über Vertreter. Hierzu rechnet bei Apotheken nicht die Versendung von fertig bezogenen pharmazeutischen Erzeugnissen aller Art an andere Apotheken, Krankenanstalten u.ä., Ärzte oder Zahnärzte. Dieser Umsatz war beim Großhandelsumsatz anzugeben.

Beim Umsatz von selbstergestellten und bearbeiteten Waren kann es sich z.B. um den Absatz selbstergestellter Spirituosen (im Nahrungsmittel-Einzelhandel), Kleider, Anzüge (im Einzelhandel mit Oberbekleidung) oder Schokoladenerzeugnisse (im Einzelhandel mit Süßwaren) handeln. Bei Apotheken waren hier u.a. galenische Präparate, Rezepturen und Eigenspezialitäten wie Tabletten, Dragées, Mixturen und Salben aufzuführen.

Zu den sonstigen Umsätzen zählen z.B. Umsatz aus Leihbücherei, Fuhrbetrieb, Autovermietung, Provisionseinnahmen aus Versicherungsvertretung, aus Lotto- und Totcannahme. Nicht aufzuführen waren hier Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen u.dgl., außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremden Gebäuden und Gebäudeteilen sowie Zinsen, Dividenden u.dgl.

Als Wert der Gesamtleistung erscheint die Summe aus dem wirtschaftlichen Umsatz und der Veränderung der Bestände an selbstergestellten oder bearbeiteten Waren.

Der Wareneingang enthält den gesamten Eingang von Waren (lt. Wareneingangsbuch oder Warenkonto) zum Wiederverkauf oder zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung einschl. der im Kommissions- und Streckengeschäft umgesetzten Waren; dagegen nicht Büro- und eigenes Verpackungsmaterial, Brenn- und Kraftstoffe, Reinigungsmittel u.dgl., deren Verbrauch bei den Kosten auszuweisen war. Zum Wareneingang sollten auch Aufwendungen für fremde Lohnarbeiten, d.h. Entgelte für die Be- oder Verarbeitung der eigenen Waren durch fremde Unternehmen, gezahlt werden. Er war zu Einstandspreisen, d.h. zu Einkaufspreisen zuzüglich Beschaffungskosten (Fracht, Anfuhr, Zoll, Umsatzausgleichsteuer, Verbrauchssteuer, Verpackungskosten usw.) anzugeben; abzusetzen waren Preisvergünstigungen beim Einkauf (wie Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni u.dgl.) sowie Retouren, jedoch nicht bei Warenlieferanten erzielte Skonti.

Der Wareneinsatz wurde nicht erfragt, sondern wie folgt errechnet: Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres.

Der Rohertrag ergibt sich dann aus der Gesamtleistung minus Wareneinsatz.

Die Löhne und Gehälter umfassen die Bar- und Sachbezüge brutto, d.h. vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, aber ohne Arbeitgeberanteile. Entgelte für tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige waren nur dann zu berücksichtigen, wenn ein vertragliches Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zum Unternehmen bestand. Zu den Löhnen und Gehältern gehören

auch Erziehungsbeihilfen an Lehrlinge, an Aushilfskräfte und Heimarbeiter gezahlte Vergütungen sowie an Arbeitnehmer gezahlte Tantiemen und Weihnachtsgratifikationen. Auch Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld auf Grund des Gesetzes zur Verbesserung der wirtschaftlichen Sicherung der Arbeiter im Krankheitsfall vom 26. 6. 1957 waren mit anzugeben. Nicht einzubeziehen war das für das dritte und jedes weitere Kind auf Grund des Kindergeldgesetzes gezahlte Kindergeld. Statt dessen waren in den gesetzlichen Sozialkosten die Beiträge zur Familienausgleichskasse mit anzugeben.

Zu den Verkaufsprovisionen für Angestellte und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis gehören nur die an diese Beschäftigtengruppe gezahlten Provisionen.

Bei den gesetzlichen Sozialkosten handelt es sich um die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung), Berufsgenossenschaftsbeiträge und Beiträge zur Familienausgleichskasse; bei Apotheken auch Beiträge, die auf Grund des Kindergeldgesetzes an Wirtschaftsorganisationen gezahlt wurden.

Als freiwillige Sozialkosten kommen insbesondere Barleistungen in Frage wie:

Unzugsvergütungen,

Trennungsentschädigungen,

Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten zu und von der Arbeitsstätte,

Wegezeitentschädigungen,

Aufwendungen für zusätzliche Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenfürsorge,

Sterbegelder und Aufwendungen bei Beisetzungen,

Unterstützungen in Notfällen,

Beiträge zu betrieblichen Pensions- und Unterstützungskassen, zum Einkauf von Arbeitnehmern in Unfall-, Lebens- und Rentenversicherungen sowie zu Belegschaftsversicherungen,

freiwillige Aufwendungen für Unfallverhütungen und Gesundheitsfürsorge,

Aufwendungen zur Verbilligung der Personalverpflegung usw.,

Aufwendungen für Betriebsfeiern u.dgl.

Die nach den Personalkosten ausgewiesenen Verkaufsprovisionen umfassen nur solche an selbständige Provisionsvertreter sowie an andere Unternehmen.

Zusammen mit der Miete für Geschäfts- und Betriebsräume (einschl. Lagerräume, Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) waren auch Beträge für Pacht anzugeben. Der Mietwert der eigenen Geschäfts- und Betriebsräume sollte sich nach der üblichen Miete für Räume in gleichem Umfang und gleicher Lage richten. Kosten, die üblicherweise der Vermieter zu tragen hätte, sind im Mietwert abgegolten und waren hierin zu verrechnen (z.B. Grundsteuer, sonstige Abgaben für Grundstücke, steuerliche Abschreibungen). Sie waren nicht in andere Kostenarten einzubeziehen. Wurden das eigene Grundstück und Gebäude vollständig vom befragten Unternehmen genutzt, so daß die Angabe eines Mietwertes Schwierigkeiten bereitete, so waren statt dessen in einer Summe anzugeben: Abschreibungen, Prämien für Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Gebühren und Beiträge für Gebäude, Hypotheken- und Grundschuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge). Die übrigen Grundstückskosten sollten in diesen Fällen, die nur vereinzelt auftraten, bei den entsprechenden Kostenpositionen mit aufgeführt werden. Als sonstige Sachkosten

Für Geschäfts- und Betriebsräume u.ä. waren die Kosten für Heizung, Beleuchtung, Reinigung sowie für Instandhaltung (soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt wurden) u.dgl., ggf. auch Betriebsstoffe für eine eigene Herstellung, Be- oder Verarbeitung anzugeben.

Die Steuern gliedern sich in Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerkekapi tal und Lohnsummensteuer, Umsatzsteuer und in sonstige Steuern. Zu den letzteren zählt z.B. die Getränkesteuer, dagegen nicht die Einkommen-, Körperschaft-, Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grund-, Kraftfahrzeug- und Beförderungsteuer. Die Grundsteuer ist im Mietwert abgegolten, während die Kraftfahrzeug- und Beförderungsteuer bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge gesondert erfaßt wurden.

Zu den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge rechnen hier z.B. Kraftstoffverbrauch, Kraftfahrzeug- und Beförderungsteuer, Kfz-Versicherung, Instandhaltungskosten sowie sonstige laufende Betriebskosten. Dagegen waren die Personalkosten, Miete bzw. der Mietwert für Garagen und die Abschreibungen bei den dafür vorgesehenen Positionen mit aufzuführen.

Bei den Zinsen für das Fremdkapital waren die Zinsen für langfristige Schulden, für Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovisionen) anzugeben. Bankspesen (z.B. Provisionen aus dem Zahlungsverkehr und aus dem Effektengeschäft) sind bei den "sonstigen" Kosten mit aufgeführt.

Sonderabschreibungen für Investitionen in bestimmten Grenzgebieten sollten bei den Sonderabschreibungen gem. § 7e EStG mit angegeben werden.

Als sonstige Kosten wurden u.a. erfaßt: Kosten für Verpackungs- und Büromaterial, Porto und sonstige Postgebühren, Kosten für Steuer- und Rechtsberatung, Versicherungsbeiträge (ohne Kfz-Versicherung), Beiträge zu Wirtschaftsorganisationen (bei Apotheken ggf. ohne solche auf Grund des Kindergeldgesetzes), Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport durch fremde Unternehmen, ferner Instandhaltungskosten für Einrichtungsgegenstände, Maschinen, Geräte. Ausdrücklich ausgenommen waren Versicherungsbeiträge, Postgebühren u.dgl. für private Zwecke, Grundstückskosten und -abgaben, die im Mietwert abgegolten sind, Einkommen-, Körperschaft- und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Lohnsteuer, ferner Abschreibungen auf das Warenlager, an Kunden gewährte Rabatte, Skonti u.dgl.

Zieht man vom Rohertrag die Kosten insgesamt ab, so erhält man das Betriebsergebnis, das auch das kalkulatorische Unternehmerentgelt der erfaßten Einzel firmen und Personengesellschaften einschließt. Durch Hinzurechnung der bei Warenlieferanten erzielten Skonti wird dann ein "berichtigtes" Betriebsergebnis ausgewiesen.

Der Jahresdurchschnitt der Beschäftigten sollte von den befragten Unternehmen aus der Summe der Beschäftigten an den Monatsenden geteilt durch 12 errechnet werden. Als Vollbeschäftigte waren alle Personen, die während der vollen üblichen (wöchentlichen) Arbeitszeit des Unternehmens beschäftigt waren, anzugeben. Auch vorübergehend Abwesende, Erkrankte und Urlauber waren mitzuzählen. Dagegen sollten alle Personen, die regelmäßig nur stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen beschäftigt waren, als Teilbeschäftigte gemeldet werden.

Die Poster des Jahresabschlusses wurden entsprechend der Einkommen- und Körperschaftsteuerbilanz erfragt.

T a b e l l e n t e i l

3. Zahl und Art der ermittelten Unternehmen 1961

Größenklasse (Gesamtumsatzung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfasste Unternehmen					Unternehmen mit Zusatzstellen				Unter- nehmen mit haupt- sächl. Selbst- bedie- nung	Unter- nehmen mit Vor- sand- handel	Von den erfassten Unternehmen waren		
	ins- gesamt	in Orten mit Einwohnern				insgesamt		sowohl am Sitz des Unternehmens als auch in anderen Orten				Ver- trie- ben- un- ter- neh- men 1)	Unternehmen von Deutschen aus der SBZ	
		b.u. 5 000	5 000 b.u. 20 000	20 000 b.u. 100 000	100 000 und mehr								mit oder ohne Bundesflüchtlings- ausweis C	ohne Bundesflüchtlings- ausweis C
Anzahl														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	

43 20 0 En. mit Textilwaren verschiedener Art

20 000 - 100 000	72	28	19	10	15	3	3	-	-	-	2	11	1	3
100 000 - 250 000	110	41	28	10	31	10	11	1	2	1	1	16	-	7
250 000 - 500 000	97	25	34	12	26	16	25	3	10	-	1	5	-	5
500 000 - 1 Mill.	130	23	39	39	29	34	43	1	2	1	4	5	1	6
1 Mill. - 2 "	137	11	53	42	31	45	65	7	21	1	2	1	-	10
2 " - 5 "	93	4	27	37	25	26	73	6	29	-	3	3	-	7
5 " - 10 "	42	-	5	15	21	12	29	3	9	-	1	-	1	3
10 " - 50 "	31	1	1	5	24	13	29	4	15	-	2	-	1	3

43 21 0 En. mit Tuchen, Futterstoffen und Meterware (ohne En. mit Heimtextilien und Schneidereibedarf)

20 000 - 100 000	45	5	17	15	8	-	-	-	-	-	3	9	-	1
100 000 - 250 000	45	5	17	17	6	4	5	1	2	-	1	8	1	1
250 000 - 500 000	31	2	6	16	7	3	3	-	-	-	-	4	-	1
500 000 - 1 Mill.	25	-	3	14	8	3	8	-	-	-	-	3	-	2
1 Mill. - 5 "	23	1	2	7	13	7	10	-	-	-	3	3	-	1

43 22 0 En. mit Oberbekleidung verschiedener Art

100 000 - 250 000	25	5	8	8	4	-	-	-	-	-	-	1	-	2
250 000 - 500 000	36	5	13	9	7	6	8	1	2	-	3	5	-	3
500 000 - 1 Mill.	46	5	17	10	14	10	13	2	5	-	1	2	-	3
1 Mill. - 5 "	83	1	19	37	26	25	41	4	15	-	2	2	1	6
5 " - 50 "	16	-	1	3	12	8	22	3	14	-	-	1	-	-

1) Unternehmen mit Bundesvertriebenenausweis A oder B.

1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen

Größtenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unternehmen					Unternehmen mit Zweigstellen				Unter- nehmen mit haupt- sächl. Selbst- bedie- nung	Unter- nehmen mit Ver- sand- handel	Von den erfaßten Unternehmen waren		
	Ins- gesamt	in Orten mit Einwohnern				insgesamt		sowohl am Sitz des Unternehmens als auch in anderen Orten				Ver- trie- ben- un- ter- neh- men 1)	Unternehmen von Deutschen aus der SBZ mit | ohne Bundesflüchtlings- ausweis C	
		b.u. 5 000	5 000 b.u. 20 000	20 000 b.u. 100 000	100 000 und mehr									
														Unter- nehmen	Zweig- stel- len	Unter- nehmen	Zweig- stel- len
Anzahl														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

43 22 4 Eh. mit Oberbekleidung für Herren und Knaben

100 000 - 250 000	44	3	17	8	16	1	1	-	-	1	-	2	-	2
250 000 - 500 000	57	2	10	23	22	4	6	1	3	1	-	4	1	3
500 000 - 1 Mill.	40	-	10	15	15	6	6	-	-	-	-	2	-	2
1 Mill. - 2 "	52	1	4	28	19	9	10	-	-	-	1	2	1	2
2 " - 5 "	35	-	2	13	20	6	8	1	2	-	-	2	-	1
5 " - 25 "	16	-	-	1	15	10	23	4	14	-	-	-	-	-

43 22 7 Eh. mit Oberbekleidung für Damen, Mädchen und Kinder

100 000 - 250 000	47	1	15	13	18	3	3	-	-	-	1	7	1	5
250 000 - 500 000	44	1	3	23	17	3	5	-	-	-	-	7	-	4
500 000 - 1 Mill.	61	1	10	21	29	11	13	-	-	1	-	4	1	3
1 Mill. - 2 "	61	-	9	18	34	18	24	1	2	-	1	2	2	4
2 " - 5 "	49	1	-	16	32	19	29	3	9	-	-	4	-	6
5 " - 25 "	24	-	-	7	17	10	17	2	6	-	1	-	-	-

43 23 0 Eh. mit Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren sowie mit Strümpfen und Babyartikeln

20 000 - 100 000	78	12	20	25	21	2	2	-	-	-	3	13	1	7
100 000 - 250 000	73	9	23	23	18	3	3	-	-	-	-	6	2	4
250 000 - 500 000	58	1	15	20	22	7	9	1	3	-	-	4	1	4
500 000 - 1 Mill.	39	1	5	16	17	11	23	4	16	-	-	2	1	3
1 Mill. - 2 "	27	1	-	5	21	9	20	1	2	-	-	1	-	-
2 " - 5 "	17	-	1	3	13	8	43	3	28	-	2	3	-	1

1) Unternehmen mit Bundesvertriebenenausweis A oder B.

1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen 1961

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unternehmen					Unternehmen mit Zweigstellen				Unter- nehmen mit haupt- sächl. Selbst- bedie- nung	Unter- nehmen mit Ver- sand- handel	Von den erfaßten Unternehmen waren		
	ins- gesamt	in Orten mit Einwohnern				Insgesamt		sowohl am Sitz des Unternehmens als auch in anderen Orten				Ver- trie- ben- unter- neh- men 1)	Unternehmen von Deutschen aus der SBZ mit | ohne Bundesflüchtlings- ausweis C	
		b.u. 5 000	5 000 b.u. 20 000	20 000 b.u. 100 000	100 000 und mehr									
Anzahl														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	

43 23 6 Eh. mit Textilkurzwaren und Schneidereibedarf

20 000 - 50 000	15	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	2	-	1
50 000 - 100 000	34	9	11	8	6	-	-	-	-	-	-	4	-	-
100 000 - 250 000	35	6	9	8	12	1	2	-	-	-	-	3	-	2
250 000 - 500 000	9	1	2	3	3	3	3	-	-	-	-	1	-	1

43 23 8 Eh. mit Handarbeiten und Handarbeitsbedarf

20 000 - 50 000	24	4	8	8	4	-	-	-	-	-	-	1	1	2
50 000 - 100 000	45	4	21	10	10	-	-	-	-	-	-	4	-	2
100 000 - 250 000	63	2	19	25	17	3	5	2	4	1	1	7	1	4
250 000 - 1 Mill.	30	-	2	9	19	6	9	-	-	-	1	2	-	2

43 24 0 Eh. mit Hüten und Mützen

20 000 - 100 000	51	5	16	19	11	-	-	-	-	-	-	3	1	5
100 000 - 250 000	61	1	9	25	26	4	5	-	-	-	-	3	-	1
250 000 - 500 000	35	-	-	9	26	6	6	-	-	-	-	-	-	4
500 000 - 1 Mill.	18	-	-	2	16	6	9	-	-	-	-	-	-	1
1 Mill. - 5 "	5	-	1	-	4	4	14	2	11	-	-	-	-	-

43 26 0 Eh. mit Teppichen, Gardinen und -zubehör sowie mit sonstigen Heimtextilien

50 000 - 250 000	57	8	14	12	23	2	2	-	-	2	-	1	-	5
250 000 - 1 Mill.	70	-	21	24	25	7	10	1	2	-	1	3	-	7
1 Mill. - 10 "	33	-	1	6	26	8	29	2	17	-	-	2	-	1

1) Unternehmen mit Bundesvertriebenenalausweis A oder B.

1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen 1951

Größenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unternehmen					Unternehmen mit Zweigstellen				Unter- nehmen mit haupte- sächl. Selbst- bedie- nung	Unter- nehmen mit Ver- sand- handel	Von den erfaßten Unternehmen waren	
	ins- gesamt	in Orten mit Einwohnern				insgesamt		sowohl am Sitz des Unternehmens als auch in anderen Orten				Ver- triebs- benan- unter- nehmen 1)	Unternehmen von Deutschen aus der SBZ mit | ohne Bundesflüchtlings- ausweis C
		b.u. 5 000	5 000 b.u. 20 000	20 000 b.u. 100 000	100 000 und mehr			Unter- nehmen	Zweig- stel- len	Unter- nehmen	Zweig- stel- len		
	Anzahl												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

43 25 5 Eh. mit Bettwaren

50 000 - 100 000	21	2	2	9	8	-	-	-	-	-	-	3	-	1
100 000 - 250 000	39	1	11	14	13	10	10	-	-	-	-	-	1	2
250 000 - 500 000	33	-	5	11	17	7	8	-	-	-	3	3	1	2
500 000 - 1 Mill.	22	-	2	6	14	3	3	-	-	-	1	1	2	2
1 Mill. - 2 "	12	-	-	4	8	3	3	-	-	-	-	-	-	2
2 " - 10 "	4	-	-	1	3	2	5	-	-	-	-	-	1	-

43 27 0 Eh. mit Sport- und Campingartikeln

20 000 - 100 000	26	1	15	4	6	-	-	-	-	-	-	3	1	1
100 000 - 250 000	30	4	5	10	11	3	3	-	-	-	-	3	-	3
250 000 - 1 Mill.	55	-	4	22	29	6	7	-	-	-	2	3	1	1
1 Mill. - 5 "	17	-	-	2	15	4	7	1	3	-	2	-	1	1

43 28 0 Eh. mit Schuhen und Schuhwaren

20 000 - 100 000	87	44	26	8	9	1	1	-	-	1	1	10	-	9
100 000 - 250 000	95	29	29	18	19	7	9	-	-	1	-	9	1	5
250 000 - 500 000	81	6	32	27	16	11	11	-	-	-	-	3	2	4
500 000 - 1 Mill.	90	1	13	53	23	15	18	1	2	-	-	8	-	4
1 Mill. - 2 "	85	-	2	48	35	35	56	5	14	1	-	4	-	4
2 " - 5 "	59	-	2	13	44	34	75	9	29	-	-	1	1	5
5 " - 10 "	13	-	-	1	12	10	29	3	17	-	-	1	-	-
10 " - 50 "	6	-	-	-	6	6	61	4	56	-	-	-	-	-

) Unternehmen mit Bundesvertriebenenausweis A oder B.

2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfasste Unter- nehmen	Steuerlicher Umsatz im Kalenderjahr 1961			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1961		Vom wirtschaftlichen		
		der erfassten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	der erfassten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von Handelswaren		
							im Einzelhandel		in Groß- handel
							ins- gesamt	darunter in Versand- handel	
Anzahl	DM					%			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

43 20 0 Eh. mit Textilwaren

20 000 - 100 000	72	5 197 345	72 185	29 870	5 197 121	72 182	98,5	1,6	-
100 000 - 250 000	110	18 032 835	163 935	38 124	18 067 245	164 248	99,4	0,6	-
250 000 - 500 000	97	33 457 626	344 924	40 604	33 497 764	345 338	98,8	0,2	1,0
500 000 - 1 Mill.	130	96 379 400	741 380	40 428	96 318 696	740 913	98,5	3,4	0,7
1 Mill. - 2 "	137	195 690 018	1 428 394	38 102	195 237 267	1 425 090	99,3	0,2	0,3
2 " - 5 "	93	277 005 476	2 978 554	39 097	278 474 104	2 994 345	97,0	0,6	2,2
5 " - 10 "	42	282 470 662	6 725 492	39 965	281 822 268	6 710 054	97,5	2,1	1,3
10 " - 50 "	31	544 012 470	17 548 789	43 379	540 630 632	17 439 698	97,1	5,5	1,7

43 21 0 Eh. mit Tuchen, Futterstoffen und Meterwaren

20 000 - 100 000	45	2 960 113	65 780	31 491	2 951 514	65 589	96,2	5,7	0,5
100 000 - 250 000	45	7 606 564	169 035	35 712	7 603 421	168 955	96,6	0,5	2,5
250 000 - 500 000	31	10 448 158	337 037	40 813	10 442 933	336 869	98,5	-	1,0
500 000 - 1 Mill.	25	18 205 035	728 201	37 002	18 143 913	725 757	98,0	-	1,0
1 Mill. - 5 "	23	45 227 448	1 966 411	43 996	45 333 915	1 971 040	93,5	4,9	5,8

43 22 0 Eh. mit Oberbekleidung

100 000 - 250 000	25	4 513 399	180 536	40 661	4 501 872	180 075	95,8	-	1,8
250 000 - 500 000	36	12 564 165	349 005	46 192	12 578 473	349 402	97,4	4,5	0,8
500 000 - 1 Mill.	46	34 896 555	758 621	46 591	34 884 209	758 352	97,7	0,0	1,2
1 Mill. - 5 "	83	177 209 393	2 135 052	48 764	176 329 106	2 124 447	98,6	0,0	0,4
5 " - 50 "	16	184 669 076	11 541 817	60 093	185 205 708	11 575 357	97,9	-	0,0

1) Gesamtleistung = Wirtschaftlicher Umsatz plus Bestandsveränderungen an selbstergestellten oder bearbeiteten Waren.

Umsatz und Gesamtleistung 1951

Umsatz entfielen auf				Kosten- veränderungen (+ oder -) an selbst- hergestellten oder bearbeiteten Waren in den erfaßten Unternehmen in Geschäfts- jahr 1951	Gesamtleistung ¹⁾ 1951			Größtklassen (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)
Umsatz von selbst- herge- stellten oder bearbei- teten Waren	Umsatz aus Gaststätte usw.	Pro- visions- einnahmen aus Handels- ver- mittlung	Sonstige Umsätze		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	
%				DM				
10	11	12	13	14	15	16	17	

verschiedener Art

1,2	-	0,1	0,2	- 187	5 196 934	72 180	29 867	20 000 - 100 000
0,3	-	0,2	0,0	+ 493	18 067 738	164 252	38 198	100 000 - 250 000
0,1	-	0,0	0,0	- 100	33 497 664	345 337	40 653	250 000 - 500 000
0,8	-	0,0	0,0	+ 36 410	95 355 106	741 193	40 417	500 000 - 1 Mill.
0,3	0,0	-	0,0	+ 1 000	195 238 267	1 425 097	38 014	1 Mill. - 2 "
0,7	0,0	0,0	0,0	+ 15 004	278 489 108	2 994 507	39 307	2 " - 5 "
0,6	0,6	0,0	0,0	- 200	281 822 068	6 710 049	39 873	5 " - 10 "
0,6	0,6	-	0,0	- 1 936	540 628 696	17 439 635	43 109	10 " - 50 "

(ohne Eh. mit Heimtextilien und Schneidereibedarf)

2,8	-	0,5	-	- 1 874	2 949 640	65 548	31 379	20 000 - 100 000
0,9	-	-	-	- 100	7 603 321	168 963	35 696	100 000 - 250 000
0,5	-	-	-	-	10 442 933	336 869	40 793	250 000 - 500 000
1,0	-	-	-	-	18 143 913	725 757	36 878	500 000 - 1 Mill.
0,7	-	-	-	-	45 333 915	1 971 040	44 099	1 Mill. - 5 "

verschiedener Art

2,3	-	0,1	0,1	+ 3 192	4 505 064	180 203	40 586	100 000 - 250 000
1,8	-	-	-	+ 6 872	12 585 345	349 593	46 270	250 000 - 500 000
1,1	0,0	-	0,0	+ 3 470	34 887 679	758 428	46 579	500 000 - 1 Mill.
0,9	0,0	0,0	0,1	- 2 894	176 326 212	2 124 412	48 521	1 Mill. - 5 "
2,1	0,0	-	-	+ 22 524	185 228 232	11 576 765	60 275	5 " - 50 "

2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher

Größtklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unter- nehmen	Steuerlicher Umsatz in Kalenderjahr 1951			Wirtschaftlicher Umsatz in Geschäftsjahr 1951		Von wirtschaftlichen		
		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von Handelswaren		
							in Einzelhandel		in Groß- handel
							ins- gesamt	in Versand- handel	
Anzahl	DM					%			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

43 22 4 Eh. mit Oberbekleidung

100 000 - 250 000	44	8 047 827	182 905	51 589	8 023 455	182 351	98,5	-	0,2
250 000 - 500 000	57	21 265 453	373 078	59 903	21 220 551	372 290	98,6	-	0,9
500 000 - 1 Mill.	40	28 273 978	706 849	62 415	28 259 382	706 485	98,2	-	-
1 Mill. - 2 "	52	74 024 079	1 423 540	62 785	74 024 380	1 423 546	97,8	1,1	1,0
2 " - 5 "	35	99 879 047	2 853 687	65 025	99 649 858	2 847 139	97,7	-	0,9
5 " - 25 "	16	139 499 525	8 718 720	70 065	138 945 500	8 684 094	97,0	-	0,0

43 22 7 Eh. mit Oberbekleidung für

100 000 - 250 000	47	8 335 062	177 342	37 210	8 307 901	176 764	99,0	0,5	0,3
250 000 - 500 000	44	15 506 520	352 421	39 863	15 479 070	351 797	97,4	-	0,8
500 000 - 1 Mill.	61	45 291 272	742 480	39 044	45 197 834	740 948	98,9	-	-
1 Mill. - 2 "	61	86 317 733	1 415 045	39 577	86 046 771	1 410 603	98,4	0,0	0,6
2 " - 5 "	49	141 794 773	2 893 771	40 582	141 580 511	2 889 398	98,8	-	0,1
5 " - 25 "	24	228 274 649	9 511 444	54 364	226 338 889	9 430 787	98,7	5,3	0,2

43 23 0 Eh. mit Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren

20 000 - 100 000	78	5 400 167	69 233	32 531	5 399 362	69 223	98,4	3,1	0,1
100 000 - 250 000	73	11 864 937	162 533	35 738	11 844 664	162 256	98,5	-	0,8
250 000 - 500 000	58	21 587 504	372 198	43 436	21 573 462	371 956	99,4	-	-
500 000 - 1 Mill.	39	29 257 264	750 186	44 195	29 223 771	749 327	96,7	-	2,2
1 Mill. - 2 "	27	38 897 482	1 440 647	42 557	38 845 767	1 436 732	97,4	-	2,3
2 " - 5 "	17	51 049 729	3 002 925	42 827	51 040 399	3 002 376	99,0	3,4	0,2

1) Gesamtleistung = Wirtschaftlicher Umsatz plus Bestandsveränderungen an selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren.

Umsatz entfielen auf				Bestandesveränderungen (+ oder -) an selbst- hergestellten oder bearbeiteten Waren in den erfaßten Unternehmen in Geschäftsjahr 1961	Beschäftigung ¹⁾ 1961			Größtenklasse (Beschäftigung 1961 von ... bis unter ... DM)
Umsatz von selbst- herge- stellten oder bearbei- teten Waren	Umsatz aus Gaststätte usw.	Pro- visions- einnahmen aus Handels- ver- mittlung	Sonstige Umsätze		des erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	
10	11	12	13	14	15	16	17	

für Herren und Knaben

1,2	-	0,0	0,0	+ 490	8 023 945	182 362	51 435	100 000 - 250 000
0,5	-	0,0	-	+ 500	21 221 051	372 299	59 778	250 000 - 500 000
1,7	-	0,1	0,0	+ 1 950	28 261 332	706 533	62 387	500 000 - 1 Mill.
1,1	-	0,1	0,0	+ 2 821	74 027 201	1 423 600	62 788	1 Mill. - 2 "
1,4	-	-	0,0	- 5 636	99 644 222	2 845 978	64 873	2 " - 5 "
3,0	0,0	-	0,0	- 42 004	138 903 495	8 681 409	69 766	5 " - 25 "

Damen, Mädchen und Kinder

0,4	-	0,2	-	-	8 307 901	176 764	37 089	100 000 - 250 000
1,8	-	0,0	0,0	+ 203	15 479 273	351 802	39 792	250 000 - 500 000
1,1	-	-	0,0	+ 5 822	45 203 656	741 044	38 959	500 000 - 1 Mill.
1,0	-	0,0	0,0	+ 56 550	86 103 321	1 411 530	39 479	1 Mill. - 2 "
1,1	-	-	0,0	+ 63 794	141 644 305	2 890 700	40 539	2 " - 5 "
0,9	0,2	-	0,0	-	226 338 889	9 430 787	53 903	5 " - 25 "

sowie mit Strümpfen und Babyartikeln

0,7	-	0,5	0,3	+ 7	5 399 369	69 223	32 526	20 000 - 100 000
0,1	0,5	0,1	0,0	-	11 844 664	162 256	35 677	100 000 - 250 000
0,6	-	0,0	0,0	- 2 000	21 571 462	371 922	43 403	250 000 - 500 000
1,1	-	0,0	0,0	- 1 170	29 222 601	749 297	44 143	500 000 - 1 Mill.
0,3	-	-	-	- 1 059	38 844 708	1 438 693	42 500	1 Mill. - 2 "
0,8	-	0,0	0,0	+ 10 000	51 050 399	3 002 965	42 828	2 " - 5 "

2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher

Größtenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Erfasste Unter- nehmen	Steuerlicher Umsatz im Kalenderjahr 1951			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1951		Von wirtschaftlichen		
		der erfassten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	der erfassten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von Handelswaren		
							in Einzelhandel		in Groß- handel
							ins- gesamt	darunter	
								in Vereins- handel	
Anzahl	DM						%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

43 23 6 Eh. mit Textilkurzwaren

20 000 - 50 000	15	489 942	32 663	19 598	467 769	32 518	96,6	-	-
50 000 - 100 000	34	2 450 726	72 030	20 527	2 446 252	71 949	97,4	-	0,7
100 000 - 250 000	35	5 100 359	145 725	28 979	5 092 111	145 409	90,0	-	8,4
250 000 - 500 000	9	3 169 895	352 211	38 657	3 180 068	353 341	88,8	-	11,1

43 23 8 Eh. mit Handarbeiten

20 000 - 50 000	24	804 637	33 527	17 881	803 748	33 490	98,2	-	-
50 000 - 100 000	45	3 214 880	71 442	25 115	3 216 473	71 477	98,5	-	0,1
100 000 - 250 000	63	9 502 406	150 832	31 569	9 492 524	150 516	97,5	1,1	0,4
250 000 - 1 Mill.	30	12 563 555	422 110	36 078	12 636 793	412 264	97,9	2,4	0,7

43 24 0 Eh. mit Hüten

20 000 - 100 000	51	3 227 155	63 278	22 838	3 223 835	63 212	89,3	-	-
100 000 - 250 000	61	9 553 686	156 618	29 215	9 554 366	156 629	92,8	-	0,5
250 000 - 500 000	35	12 562 360	361 782	29 864	12 663 397	361 811	91,4	-	0,1
500 000 - 1 Mill.	18	12 521 262	695 626	34 211	12 517 963	695 442	91,5	-	-
1 Mill. - 5 "	5	9 571 347	1 914 269	45 578	9 555 607	1 911 121	96,5	-	-

43 26 0 Eh. mit Teppichen, Gardinen und -zubehör

50 000 - 250 000	57	7 782 678	135 538	31 896	7 811 430	137 043	88,4	-	2,6
250 000 - 1 Mill.	70	35 123 777	501 768	42 939	35 066 042	501 229	86,3	0,0	2,1
1 Mill. - 10 "	33	89 870 168	2 723 338	45 930	90 259 219	2 735 128	76,8	-	11,6

1) Gesamtleistung = Wirtschaftlicher Umsatz plus Bestandsveränderungen an selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren.

Umsatz und Gesamtleistung 1951

Umsatz verflechten auf				Umsatz- veränderungen (+ oder -) an selbst- hergestellten oder bearbeiteten Maren in den erfaßten Unternehmen im Geschäftsjahr 1951	Gesamtleistung ¹⁾ 1951			Größtklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... Gfl)
Umsatz von selbst- herge- stellten oder bearbei- teten Maren	Umsatz aus Gaststätte usu.	Pro- visions- einnahmen aus Handels- ver- mittlung	Sonstige Umsätze		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	
Z					DM			
10	11	12	13	14	15	16	17	

und Schneidereibedarf

1,7	-	1,5	0,2	-	467 769	32 518	19 511	20 000 - 50 000
1,2	-	0,5	0,1	-	2 446 252	71 949	29 473	50 000 - 100 000
1,3	-	0,0	0,2	-	5 092 111	145 489	28 932	100 000 - 250 000
-	-	-	-	-	3 180 068	353 341	38 781	250 000 - 500 000

und Handarbeitsbedarf

0,7	-	1,0	0,2	-	803 748	33 490	17 861	20 000 - 50 000
1,3	-	0,1	0,0	+ 150	3 216 623	71 481	25 130	50 000 - 100 000
2,1	-	0,0	-	+ 217	9 482 741	150 520	31 504	100 000 - 250 000
1,4	-	0,0	-	- 2 300	12 634 493	421 150	35 996	250 000 - 1 Mill.

und Mützen

10,6	-	-	0,0	+ 1 887	3 225 722	63 249	22 877	20 000 - 100 000
6,6	-	0,0	-	- 2 270	9 552 096	156 592	29 211	100 000 - 250 000
6,4	-	-	0,0	- 3 424	12 659 973	361 714	29 858	250 000 - 500 000
8,4	-	-	0,1	+ 13 575	12 531 538	696 197	34 239	500 000 - 1 Mill.
3,5	-	-	-	+ 3 000	9 558 607	1 911 721	45 517	1 Mill. - 5 "

sowie mit sonstigen Heimtextilien

8,8	-	0,1	0,0	+ 3 547	7 814 977	137 105	32 029	50 000 - 250 000
11,5	-	0,1	0,0	+ 649	35 086 691	501 238	42 893	250 000 - 1 Mill.
11,6	0,0	0,0	0,0	+ 133 935	90 393 154	2 739 186	47 203	1 Mill. - 10 "

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfasste Unter- nehmen	Steuerlicher Umsatz im Kalenderjahr 1961			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1961		Von wirtschaftlichem		
		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von Handelswaren		
							im Einzelhandel		in Groß- handel
							ins- gesamt	darunter	
								in Versand- handel	
Anzahl		DM					%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

43 26 5 Eh. mit

50 000 - 100 000	21	2 234 480	105 404	33 350	2 408 714	114 701	98,0	-	-
100 000 - 250 000	39	6 639 390	170 241	36 281	6 633 749	170 096	91,7	2,2	0,9
250 000 - 500 000	33	11 604 680	351 657	42 980	11 624 802	352 267	92,2	3,2	2,4
500 000 - 1 Mill.	22	15 119 838	687 265	44 210	15 098 771	686 302	92,4	4,6	0,4
1 Mill. - 2 "	12	16 809 611	1 400 801	40 505	16 856 141	1 404 678	96,8	-	1,4
2 " - 10 "	4	16 626 690	4 156 673	48 193	16 515 267	4 128 817	96,0	-	2,7

43 27 0 Eh. mit Sport- und

20 000 - 100 000	26	1 552 662	59 718	28 753	1 550 980	59 653	96,7	-	-
100 000 - 250 000	30	5 369 219	178 974	49 715	5 366 762	178 892	95,6	-	2,7
250 000 - 1 Mill.	55	30 540 420	555 280	50 231	30 394 867	552 634	96,3	2,1	2,6
1 Mill. - 5 "	17	33 390 166	1 964 127	61 948	33 243 790	1 955 517	95,2	5,9	-

43 28 0 Eh. mit Schuhe

20 000 - 100 000	87	5 055 257	58 106	28 400	5 041 954	57 953	89,1	0,5	-
100 000 - 250 000	95	15 487 423	163 026	37 683	15 478 682	162 933	93,6	-	-
250 000 - 500 000	81	28 871 765	356 442	45 254	28 802 612	355 588	97,7	-	-
500 000 - 1 Mill.	90	62 813 698	697 930	43 230	62 810 480	697 894	98,7	-	0,0
1 Mill. - 2 "	85	119 367 345	1 404 322	45 787	119 331 202	1 403 896	98,6	-	0,1
2 " - 5 "	59	173 180 580	2 935 264	44 577	173 059 295	2 933 208	98,8	-	0,1
5 " - 10 "	13	87 895 434	6 761 187	42 441	87 661 661	6 743 205	99,2	-	-
10 " - 50 "	6	120 714 497	20 119 083	42 490	120 738 158	20 123 026	99,9	-	-

1) Gesamtleistung = wirtschaftlicher Umsatz plus Bestandsveränderungen an selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren.

Umsatz und Erzeugnisleistung 1951

Umsatz entfielen auf				Bestands- veränderungen (+ oder -) an selbst- hergestellten oder bearbeiteten Waren in den erfaßten Unternehmen in Geschäftsjahr 1951	Erzeugnisleistung ¹⁾ 1951			Größtenklasse (Erzeugnisleistung 1951 von ... bis unter ... DM)
Umsatz von selbst- herge- stellten oder bearbei- teten Waren	Umsatz aus Gaststätte usw.	Pro- visions- einnahmen aus Handels- ver- mittlung	Sonstige Umsätze		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	
%					0,1			
10	11	12	13	14	15	16	17	

Bettwaren

2,0	-	-	-	-	2 408 714	114 761	35 951	50 000 - 100 000
6,9	-	0,2	0,3	+ 937	6 634 686	170 120	36 255	100 000 - 250 000
5,3	-	0,0	0,0	- 2 283	11 622 519	352 198	43 046	250 000 - 500 000
7,1	-	0,0	0,0	+ 12 748	15 111 519	686 887	44 186	500 000 - 1 Mill.
1,5	0,4	-	-	-	16 856 141	1 404 678	40 617	1 Mill. - 2 "
1,2	-	-	0,1	-	16 515 267	4 128 817	47 870	2 " - 10 "

Campingartikeln

0,0	-	1,0	2,3	-	1 550 980	59 653	28 722	20 000 - 100 000
1,1	-	0,2	0,4	- 100	5 366 662	178 889	49 691	100 000 - 250 000
0,7	-	0,1	0,3	- 6 943	30 387 924	552 508	49 980	250 000 - 1 Mill.
4,8	-	0,0	0,0	-	33 243 790	1 955 517	61 677	1 Mill. - 5 "

und Schuhwaren

10,8	-	-	0,1	+ 30	5 041 984	57 954	28 326	20 000 - 100 000
6,4	-	-	0,0	- 3 042	15 475 640	162 901	37 654	100 000 - 250 000
2,2	-	0,1	0,0	- 268	28 802 344	355 584	45 145	250 000 - 500 000
1,3	-	0,0	0,0	- 1 322	62 809 158	697 880	43 227	500 000 - 1 Mill.
1,2	-	0,1	0,0	+ 1 842	119 333 044	1 403 918	45 774	1 Mill. - 2 "
1,1	-	0,0	0,0	+ 3 189	173 062 484	2 933 262	44 546	2 " - 5 "
0,8	0,0	-	-	-	87 661 661	6 743 205	42 328	5 " - 10 "
0,1	-	-	-	-	120 738 158	20 123 026	42 498	10 " - 50 "

3. Gesamtleistung, Wareneingang und -einsatz, Rohertrag und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmenseinheit

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung	Waren- einsatz	Wareneinsatz ¹⁾			Roh- ertrag ³⁾	Kosten insgesamt	Be- triebs- ergeb- nis 4)	Skonti ⁵⁾ bei Waren- liefe- ranten erzielt	Berich- tigtes Betriebs- ergeb- nis 6)
			DM	% der Gesamt- leistung	dividiert durch den durch- schnittl. Waren- bestand 2) (Um- schlags- häufigkeit des Waren- lagers)					
	DM					% der Gesamtleistung				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

43 20 0 Eh. mit Textilwaren verschiedener Art

20 000 - 100 000	72 180	53 548	53 124	73,6	2,0	26,4	16,6	9,8	1,0	10,8
100 000 - 250 000	164 252	122 214	120 151	73,2	2,5	26,8	18,1	8,7	1,3	10,1
250 000 - 500 000	345 337	254 023	251 331	72,8	2,7	27,2	20,8	6,4	1,6	8,1
500 000 - 1 Mill.	741 193	534 462	526 485	71,0	3,3	29,0	23,0	6,0	1,7	7,7
1 Mill. - 2 "	1 425 097	1 035 286	1 021 063	71,6	4,0	28,4	23,8	4,6	2,0	6,6
2 " - 5 "	2 994 507	2 148 343	2 110 041	70,5	4,3	29,5	25,0	4,5	1,9	6,4
5 " - 10 "	6 710 049	4 746 325	4 661 100	69,5	5,3	30,5	26,4	4,2	2,1	6,3
10 " - 50 "	17 439 635	12 290 725	12 137 735	69,6	5,7	30,4	26,7	3,7	2,2	5,9

43 21 0 Eh. mit Tuchen, Futterstoffen und Meterware (ohne Eh. mit Heimtextilien und Schneidereibedarf)

20 000 - 100 000	65 548	46 183	45 671	69,7	2,6	30,3	18,4	12,0	0,8	12,8
100 000 - 250 000	168 963	121 553	119 235	70,6	2,8	29,4	19,2	10,3	2,6	12,8
250 000 - 500 000	336 869	237 347	235 899	70,0	2,5	30,0	23,0	7,0	1,2	8,2
500 000 - 1 Mill.	725 757	494 496	494 945	68,2	3,1	31,8	25,2	6,6	1,6	8,2
1 Mill. - 5 "	1 971 040	1 352 978	1 350 720	68,5	3,9	31,5	26,8	4,7	1,7	6,4

43 22 0 Eh. mit Oberbekleidung verschiedener Art

100 000 - 250 000	180 203	131 974	128 726	71,4	2,4	28,6	19,5	9,0	1,2	10,2
250 000 - 500 000	349 593	252 556	243 275	69,6	2,5	30,4	22,1	8,3	1,3	9,6
500 000 - 1 Mill.	758 428	551 875	537 265	70,8	3,4	29,2	22,5	6,6	1,9	8,5
1 Mill. - 5 "	2 124 412	1 533 811	1 488 864	70,1	4,1	29,9	23,9	6,0	2,0	8,0
5 " - 50 "	11 576 765	7 948 052	7 827 804	67,6	5,7	32,4	26,0	6,4	2,1	8,5

1) Wareneinsatz = Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961. - 2) Durchschnittlicher Warenbestand = Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang plus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961, geteilt durch 2. - 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Wareneinsatz. - 4) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. auch Tabelle 4, Sp.31/32). - 5) Vgl. Tabelle 4, Sp.33. - 6) Berichtigtes Betriebsergebnis = Sp.8 plus Sp.9.

3. Beschäftigung, Umsatz und Erlöse, für ... 1961 in Millionen

Größtklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung	Waren- einsatz	Wareneinsatz ¹⁾			Rohertrag ³⁾	Kosten insgesamt	Be- triebs- ergeb- nis 4)	Skonti ⁵⁾ bei Waren- liefe- ranten erzielt	Berich- tigtes Betriebs- ergeb- nis 6)
			DM	% der Gesamt- leistung	dividiert durch den durch- schnittl. Waren- bestand 2) (Umschlags- häufigkeit des Waren- lagers)					
	DM	% der Gesamtleistung								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

43 22 4 Eh. mit Oberbekleidung für Herren und Knaben

100 000 - 250 000	182 362	134 774	131 054	71,9	2,4	28,1	19,0	9,1	1,1	10,2
250 000 - 500 000	372 299	273 323	263 271	70,7	2,9	29,3	21,6	7,7	1,3	9,0
500 000 - 1 Mill.	706 533	511 601	496 054	70,2	3,4	29,8	21,8	8,0	1,7	9,7
1 Mill. - 2 "	1 423 600	1 003 710	982 142	69,0	4,5	31,0	23,8	7,2	2,1	9,3
2 " - 5 "	2 846 978	2 016 697	1 969 261	69,2	4,8	30,8	24,2	6,6	2,3	8,9
5 " - 25 "	8 681 469	6 054 654	5 916 651	68,2	5,7	31,8	25,2	6,6	2,4	9,0

43 22 7 Eh. mit Oberbekleidung für Damen, Mädchen und Kinder

100 000 - 250 000	176 764	128 656	126 998	71,8	2,7	28,2	20,4	7,3	0,9	8,7
250 000 - 500 000	351 802	250 652	242 790	69,0	3,5	31,0	23,6	7,4	1,2	8,6
500 000 - 1 Mill.	741 044	517 007	511 572	69,0	3,7	31,0	24,9	6,0	1,5	7,5
1 Mill. - 2 "	1 411 530	994 320	966 473	68,5	3,9	31,5	25,3	5,2	1,8	7,0
2 " - 5 "	2 890 700	2 031 235	1 973 165	68,3	5,2	31,7	25,3	5,4	2,0	7,4
5 " - 25 "	9 430 787	6 917 752	6 728 144	71,3	7,4	28,7	24,9	3,7	2,2	6,0

43 23 0 Eh. mit Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren sowie mit Strümpfen und Babyartikeln

20 000 - 100 000	69 223	49 226	49 969	72,2	2,2	27,8	15,9	11,9	1,3	12,2
100 000 - 250 000	162 256	119 879	116 958	72,1	2,5	27,9	18,9	9,0	1,2	10,2
250 000 - 500 000	371 922	271 801	267 952	72,0	2,9	28,0	21,1	6,8	1,7	8,5
500 000 - 1 Mill.	749 297	527 401	525 920	70,2	3,4	29,8	22,9	6,9	1,6	8,5
1 Mill. - 2 "	1 438 693	1 040 548	1 035 865	72,0	4,7	28,0	23,6	4,4	1,9	6,4
2 " - 5 "	3 002 965	2 105 493	2 083 194	69,4	5,3	30,6	26,6	4,0	1,9	5,9

1) Wareneinsatz = Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961. - 2) Durchschnittlicher Warenbestand = Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang plus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961, geteilt durch 2. - 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Wareneinsatz. - 4) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. auch Tabelle 4, Sp.31/32). - 5) Vgl. Tabelle 4, Sp.33. - 6) Berichtigtes Betriebsergebnis = Sp.8 plus Sp.9

3. Gesamtleistung, Wareneinsatz und -absatz, Rohertrag und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen

Größtklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung	Warene- ingang	Wareneinsatz ¹⁾			Roh- ertrag ³⁾	Kosten insgesamt	Be- triebs- ergeb- nis 4)	Skonti ⁵⁾ bei Karn- liefer- anten erzielt	Berich- tigtes Betriebs- ergeb- nis 6)
			DM	% der Gesamt- leistung	dividiert durch den durch- schnittl. Waren- bestand 2) (Umschlags- häufigkeit des Waren- lagers)					
DM				% der Gesamtleistung						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 23 6 Eh. mit Textilkunzwaren und Schneidereibedarf

20 000 - 50 000	32 518	24 470	23 594	72,6	2,6	27,4	12,8	14,7	0,4	15,1
50 000 - 100 000	71 949	52 576	51 478	71,5	2,6	28,5	14,6	13,8	1,3	15,1
100 000 - 250 000	145 489	103 533	102 839	70,7	2,6	29,3	20,3	9,1	1,3	10,4
250 000 - 500 000	353 341	254 051	251 348	71,1	2,5	28,9	21,2	7,7	1,2	8,9

43 23 8 Eh. mit Handarbeiten und Handarbeitsbedarf

20 000 - 50 000	33 490	24 311	23 601	70,5	1,7	29,5	15,3	14,2	0,8	15,0
50 000 - 100 000	71 481	52 999	51 255	71,7	2,4	28,3	17,3	11,0	1,3	12,3
100 000 - 250 000	150 520	108 005	105 548	70,1	2,6	29,9	19,7	10,1	1,6	11,8
250 000 - 1 Mill.	421 150	293 127	290 266	68,9	3,5	31,1	23,2	7,8	1,5	9,3

43 24 0 Eh. mit Hüten und Mützen

20 000 - 100 000	63 249	39 765	38 790	61,3	3,2	38,7	22,2	16,5	1,1	17,6
100 000 - 250 000	156 592	102 589	99 671	63,7	3,6	36,3	24,5	11,8	1,2	13,0
250 000 - 500 000	361 714	225 586	218 267	60,3	4,3	39,7	28,3	11,3	1,5	12,8
500 000 - 1 Mill.	696 197	420 225	406 401	58,4	4,2	41,6	31,8	9,8	1,6	11,4
1 Mill. - 5 "	1 911 721	1 232 600	1 244 817	65,1	8,0	34,9	29,6	5,3	1,5	6,8

43 26 0 Eh. mit Teppichen, Gardinen und -zubehör sowie mit sonstigen Heimtextilien

50 000 - 250 000	137 105	93 717	89 851	65,5	2,6	34,5	23,9	10,5	0,9	11,5
250 000 - 1 Mill.	501 238	333 590	327 369	65,3	2,5	34,7	26,6	8,1	1,2	9,4
1 Mill. - 10 "	2 739 186	1 754 278	1 746 790	63,8	3,3	36,2	29,8	6,5	1,8	8,2

1) Wareneinsatz = Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961. - 2) Durchschnittlicher Warenbestand = Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang plus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961, geteilt durch 2. - 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Wareneinsatz. - 4) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. auch Tabelle 4, Sp.31/32). - 5) Vgl. Tabelle 4, Sp.33. - 6) Berichtigtes Betriebsergebnis = Sp.8 plus Sp.9.

3. Gesamtleistung, Wareneinsatz und -verbrauch, Rohertrag am Betriebsende 1961 je Unternehmen

Größtenklasse - (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung	Waren- einsatz	Wareneinsatz ¹⁾			Roh- ³⁾ ertrag	Kosten insgesamt	Be- triebs- ergeb- nis 4)	Skonti ⁵⁾ bei Waren- lieferan- ten erzielt	Berich- tigtes Betriebs- ergeb- nis 6)
			DM	% der Gesamt- leistung	dividiert durch den durch- schnittl. Waren- bestand 2) (W- schlags- häufigkeit des Waren- lagers)					
DM			% der Gesamtleistung							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 26 5 Eh. mit Bettwaren

50 000 - 100 000	114 701	79 762	77 382	67,5	3,4	32,5	23,0	9,6	1,5	11,1
100 000 - 250 000	170 120	117 258	112 796	66,3	3,2	33,7	25,7	8,0	1,3	9,3
250 000 - 500 000	352 198	238 574	238 033	57,6	3,6	32,4	24,8	7,7	1,5	9,1
500 000 - 1 Mill.	686 887	462 075	457 091	66,5	4,9	33,5	26,9	6,5	2,1	8,6
1 Mill. - 2 "	1 404 678	950 485	935 043	66,6	4,2	33,4	27,0	6,4	2,0	8,4
2 " - 10 "	4 128 817	2 734 325	2 663 484	64,5	5,9	35,5	29,7	5,8	2,0	7,7

43 27 0 Eh. mit Sport- und Campingartikeln

20 000 - 100 000	59 653	43 039	42 646	71,5	2,3	28,5	16,2	12,3	0,9	13,2
100 000 - 250 000	178 889	131 461	129 127	72,2	2,3	27,8	17,8	10,1	0,8	10,8
250 000 - 1 Mill.	552 508	397 871	394 146	71,3	3,1	28,7	21,7	7,0	1,2	8,2
1 Mill. - 5 "	1 955 517	1 359 547	1 318 685	67,4	3,7	32,6	25,8	6,8	1,6	8,3

43 28 0 Eh. mit Schuhen und Schuhwaren

20 000 - 100 000	57 954	43 403	41 870	72,2	1,6	27,8	14,0	13,8	0,8	14,6
100 000 - 250 000	162 901	118 976	118 668	72,8	2,5	27,2	17,5	9,7	1,5	11,1
250 000 - 500 000	355 584	260 348	256 864	72,2	2,8	27,8	19,4	8,3	1,6	10,0
500 000 - 1 Mill.	697 880	507 594	499 502	71,6	3,5	28,4	21,0	7,4	1,7	9,0
1 Mill. - 2 "	1 403 918	989 357	994 754	70,9	4,0	29,1	23,1	6,1	1,8	7,9
2- " - 5 "	2 933 262	2 068 008	2 042 299	69,6	4,5	30,4	23,9	6,5	2,0	8,4
5 " - 10 "	6 743 205	4 711 497	4 684 482	69,5	4,4	30,5	26,8	3,7	2,1	5,8
10 " - 50 "	20 123 026	13 851 022	13 856 769	68,9	4,2	31,1	28,5	2,7	1,9	4,5

1) Wareneinsatz = Wareneinsatz plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961. - 2) Durchschnittlicher Warenbestand = Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang plus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961, geteilt durch 2. - 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Wareneinsatz. - 4) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. auch Tabelle 4, Sp.31/32). - 5) Vgl. Tabelle 4, Sp.33. - 6) Berichtigtes Betriebsergebnis = Sp.8 plus Sp.9.

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾							Ver- kaufs- provi- sionen (ohne Ver- kaufs- provi- sionen für Anges- tellte 2)	
		insgesamt	Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 2)			Sozialkosten				
			insgesamt	Löhne	Gehälter	Ver- kaufs- provi- sionen für Anges- tellte 2)	insgesamt	gesetz- liche		frei- willige
	DM	% der Gesamtleistung								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 20 0 Eh. mit Textilwaren

20 000 - 100 000	72 180	2,8	2,5	0,3	2,2	0,0	0,3	0,3	-	0,2
100 000 - 250 000	164 252	4,7	4,2	0,4	3,8	0,0	0,5	0,5	0,0	0,1
250 000 - 500 000	345 337	7,2	5,4	0,3	6,1	0,0	0,8	0,8	0,1	0,2
500 000 - 1 Mill.	741 193	9,1	8,1	0,8	7,2	0,0	1,0	0,9	0,1	0,5
1 Mill. - 2 "	1 425 097	10,6	9,3	1,2	8,1	0,1	1,3	1,1	0,2	0,0
2 " - 5 "	2 994 507	11,7	10,2	1,3	8,7	0,2	1,5	1,1	0,3	0,1
5 " - 10 "	6 710 049	12,8	11,1	1,8	9,1	0,2	1,7	1,2	0,5	0,2
10 " - 50 "	17 439 535	12,6	10,9	1,9	8,7	0,4	1,7	1,2	0,5	0,2

43 21 0 Eh. mit Tuchen, Futterstoffen und Meterware

20 000 - 100 000	65 548	3,4	3,0	1,0	2,0	-	0,4	0,4	0,0	-
100 000 - 250 000	168 963	5,6	4,9	0,3	4,6	0,0	0,7	0,6	0,1	0,1
250 000 - 500 000	336 869	8,1	7,1	0,4	6,8	0,0	0,9	0,8	0,1	0,2
500 000 - 1 Mill.	725 757	10,8	9,6	0,8	8,7	0,1	1,2	1,1	0,1	0,6
1 Mill. - 5 "	1 971 040	12,1	10,8	0,8	9,5	0,5	1,4	1,2	0,2	0,1

43 22 0 Eh. mit Oberbekleidung

100 000 - 250 000	180 203	5,0	4,4	1,4	3,0	-	0,6	0,6	0,0	0,6
250 000 - 500 000	349 593	6,4	5,7	1,0	4,6	0,0	0,7	0,7	0,0	1,3
500 000 - 1 Mill.	758 428	8,4	7,4	1,2	6,1	0,1	0,9	0,8	0,1	0,5
1 Mill. - 5 "	2 124 412	10,2	8,9	1,8	6,9	0,2	1,3	1,0	0,3	0,1
5 " - 50 "	11 576 765	11,2	9,8	2,6	6,7	0,5	1,4	1,0	0,4	0,0

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber und Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in den befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Geschäftsraume, soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt sind. - 4) Z.B. Getränkesteuer, Verbrauchsteuern, aber nicht Einkommen-, Körperschaftsteuer sind bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge ausgewiesen (vgl. Sp.21).

Sachkosten für Geschäfts- und Betriebsräume					Steuern			Kosten für Werbung und Reisen	Erößensklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
insgesamt	Miete für Geschäfts-räume u.ä. (einschl. Lager-räume u.dgl.) sowie Pacht	Mietwert der eigenen Geschäfts-räume u.ä.	Sonstige Sachkosten (Heizung, Be-leuchtung, Reinigung u.dgl.) 3)	insgesamt	Gewerbe-steuer, Lohn-summe-steuer	Umsatz-steuer	Sonstige Steuern 4)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
% der Gesamtleistung									

verschiedener Art

3,1	1,1	0,9	1,1	3,9	0,5	3,4	-	0,9	20 000 - 100 000
2,8	1,2	0,7	0,9	4,6	0,7	3,9	0,0	0,9	100 000 - 250 000
2,8	0,8	1,0	1,0	4,7	0,9	3,8	0,0	1,1	250 000 - 500 000
2,6	0,7	0,9	1,0	5,0	1,1	3,9	0,0	1,3	500 000 - 1 Mill.
2,6	0,8	0,9	1,0	4,8	1,0	3,8	0,0	1,5	1 Mill. - 2 "
2,7	1,0	0,8	1,0	4,8	1,0	3,8	0,0	1,8	2 " - 5 "
2,9	0,9	0,9	1,1	4,8	1,0	3,8	0,0	1,9	5 " - 10 "
3,0	0,8	1,1	1,1	4,8	1,0	3,8	0,0	2,3	10 " - 50 "

(ohne Eh. mit Heimtextilien und Schneidereibedarf)

4,6	2,7	0,5	1,4	4,0	0,7	3,4	0,0	1,5	20 000 - 100 000
3,1	1,9	0,4	0,9	4,9	1,0	3,9	0,0	1,2	100 000 - 250 000
3,3	1,8	0,5	1,0	5,0	1,0	4,0	0,0	2,2	250 000 - 500 000
2,8	1,3	0,5	0,9	5,2	1,3	4,0	-	1,7	500 000 - 1 Mill.
3,5	2,1	0,4	1,0	5,0	1,2	3,8	0,0	2,1	1 Mill. - 5 "

verschiedener Art

2,7	0,9	0,9	1,0	4,7	0,9	3,8	0,0	0,8	100 000 - 250 000
2,5	1,1	0,5	0,8	4,8	1,0	3,8	0,0	1,3	250 000 - 500 000
3,0	0,8	1,2	1,0	5,1	1,3	3,8	0,0	1,3	500 000 - 1 Mill.
2,8	0,9	0,8	1,1	4,9	1,1	3,8	0,0	2,0	1 Mill. - 5 "
3,6	1,5	1,0	1,1	5,3	1,5	3,8	0,0	2,1	5 " - 50 "

Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen. - 2) Und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis. - 3) Auch Instandhaltungskosten für und Vermögenssteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert abgegolten. Die Kraftfahrzeug- und Beförderung-

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾							Ver- kaufs- provi- sionen (eins. Ver- kaufs- provi- sionen für Anges- tellte 2)	
		insgesamt	Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 2)			Sozialkosten				
			insgesamt	Löhne	Gehälter	Ver- kaufs- provi- sionen für Anges- tellte 2)	insgesamt	gesetz- liche		frei- willige
DM	% der Gesamtleistung									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 22 4 Eh. mit Oberbekleidung

100 000 - 250 000	182 362	4,3	3,9	1,2	2,6	0,0	0,5	0,5	0,0	0,0
250 000 - 500 000	372 299	6,4	5,7	1,0	4,7	0,1	0,7	0,6	0,1	0,2
500 000 - 1 Mill.	706 533	7,7	6,8	1,1	5,4	0,2	0,9	0,8	0,1	0,0
1 Mill. - 2 "	1 423 600	8,7	7,7	1,5	5,9	0,2	1,0	0,8	0,2	0,9
2 " - 5 "	2 846 978	10,0	8,8	2,2	6,1	0,5	1,3	0,9	0,3	0,0
5 " - 25 "	8 681 469	10,0	8,8	2,3	6,2	0,3	1,2	0,9	0,3	0,0

43 22 7 Eh. mit Oberbekleidung für

100 000 - 250 000	176 764	5,9	5,2	1,1	4,1	0,0	0,7	0,6	0,1	0,1
250 000 - 500 000	351 802	8,5	7,6	2,1	5,4	0,1	1,0	0,9	0,1	0,1
500 000 - 1 Mill.	741 044	10,2	9,0	2,3	6,6	0,1	1,2	1,1	0,1	0,1
1 Mill. - 2 "	1 411 530	12,1	10,7	2,8	7,7	0,2	1,5	1,2	0,2	0,1
2 " - 5 "	2 890 700	12,7	11,2	3,0	7,9	0,3	1,5	1,2	0,3	0,0
5 " - 25 "	9 430 787	11,0	9,5	2,6	6,5	0,4	1,5	1,0	0,5	0,0

43 23 0 Eh. mit Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren

20 000 - 100 000	69 223	2,6	2,3	0,2	2,1	0,0	0,3	0,3	0,1	0,6
100 000 - 250 000	162 256	5,3	4,8	0,3	4,5	-	0,6	0,6	0,0	0,0
250 000 - 500 000	371 922	7,5	6,7	0,2	6,5	0,0	0,8	0,8	0,1	0,0
500 000 - 1 Mill.	749 297	9,1	8,1	0,5	7,0	0,6	1,0	0,9	0,1	0,0
1 Mill. - 2 "	1 438 693	10,3	9,1	0,5	8,6	0,0	1,2	1,0	0,1	-
2 " - 5 "	3 002 965	12,5	11,0	1,3	9,7	0,0	1,5	1,1	0,3	-

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber und Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in den befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Geschäftsraum, soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt sind. - 4) Z.B. Getränkesteuer, Verbrauchsteuern, aber nicht Einkommen-, Körperschaftsteuer sind bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge ausgewiesen (vgl. Sp.21).

Sachkosten für Geschäfts- und Betriebsräume				Steuern				Kosten für Werbung und Reisen	Größtklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
insgesamt	Miete für Geschäfts-räume u.ä. (einschl. Lager-räume u.dgl.) sowie Pacht	Mietwert der eigenen Geschäfts-räume u.ä.	Sonstige Sachkosten (Heizung, Be-leuchtung, Reinigung u.dgl.) 3)	insgesamt	Gewerbe-steuer, Lohn-summen-steuer	Umsatz-steuer	Sonstige Steuern 4)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

für Herren und Knaben

3,6	1,8	0,9	1,1	4,7	0,8	3,9	0,0	1,0	100 000 - 250 000
3,4	1,7	0,7	1,1	4,9	0,9	4,0	0,0	1,8	250 000 - 500 000
3,2	1,5	0,8	0,9	5,1	1,1	4,0	0,0	1,6	500 000 - 1 Mill.
2,8	1,1	0,9	0,9	5,2	1,3	3,9	0,0	2,2	1 Mill. - 2 "
3,2	0,9	1,2	1,1	5,3	1,4	3,9	0,0	2,4	2 " - 5 "
3,5	1,4	0,8	1,3	5,3	1,4	3,9	-	3,4	5 " - 25 "

Damen, Mädchen und Kinder

3,5	2,1	0,3	1,1	4,3	0,7	3,6	-	1,1	100 000 - 250 000
4,2	2,4	0,5	1,2	4,5	0,8	3,6	0,0	1,3	250 000 - 500 000
3,7	2,1	0,5	1,1	4,7	1,1	3,6	0,0	1,3	500 000 - 1 Mill.
4,0	2,4	0,5	1,1	4,4	1,0	3,4	0,0	1,6	1 Mill. - 2 "
3,2	1,6	0,5	1,1	4,4	1,0	3,4	0,0	1,9	2 " - 5 "
2,8	1,4	0,5	0,8	4,7	1,3	3,5	0,0	2,5	5 " - 25 "

sowie mit Strümpfen und Babyartikeln

3,3	1,7	0,6	1,1	3,9	0,5	3,3	0,0	0,9	20 000 - 100 000
3,2	1,2	0,9	1,0	4,7	0,8	3,9	0,0	0,9	100 000 - 250 000
3,3	1,5	0,8	1,0	5,1	1,1	4,0	0,0	1,1	250 000 - 500 000
3,3	1,7	0,7	0,9	5,0	1,1	3,8	0,0	1,2	500 000 - 1 Mill.
3,2	1,7	0,6	0,9	5,0	1,1	3,9	0,0	1,2	1 Mill. - 2 "
3,3	1,5	0,6	1,1	4,8	1,0	3,8	0,0	1,7	2 " - 5 "

Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen. - 2) Und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis. - 3) Auch Instandhaltungskosten für und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert abgegolten. Die Kraftfahrzeug- und Beförderungskosten sind separat zu verzeichnen.

Größenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾							Ver- kaufs- provi- sionen (ohne Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	
		insgesamt	Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 2)			Sozialkosten				
			insgesamt	Löhne	Gehälter	Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	insgesamt	gesetz- liche		frei- willige
DM	% der Gesamtleistung									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 23 6 Eh. mit Textilkurzwaren

20 000 - 50 000	32 518	1,4	1,3	0,1	1,2	-	0,1	0,1	-	-
50 000 - 100 000	71 949	3,7	3,3	0,1	3,1	0,0	0,4	0,4	-	-
100 000 - 250 000	145 489	7,3	6,5	0,4	6,1	0,0	0,8	0,7	0,1	-
250 000 - 500 000	353 341	8,2	7,2	0,1	7,1	-	1,0	0,9	0,1	-

43 23 8 Eh. mit Handarbeiten

20 000 - 50 000	32 490	2,7	2,4	1,4	1,0	-	0,3	0,3	-	-
50 000 - 100 000	71 461	4,4	3,9	0,8	3,1	0,1	0,5	0,5	0,0	0,0
100 000 - 250 000	150 520	6,2	5,5	0,9	4,5	0,0	0,8	0,7	0,1	-
250 000 - 1 Mill.	421 150	8,8	7,7	0,4	7,3	0,0	1,1	0,9	0,2	0,3

43 24 0 Eh. mit Hüten

20 000 - 100 000	63 249	7,5	6,7	5,4	1,3	-	0,9	0,8	0,0	-
100 000 - 250 000	156 592	9,1	8,1	2,5	5,7	0,0	1,0	0,9	0,0	-
250 000 - 500 000	361 714	11,7	10,3	2,9	7,3	0,1	1,4	1,3	0,2	0,1
500 000 - 1 Mill.	696 197	14,6	12,7	3,4	9,0	0,2	1,9	1,4	0,5	-
1 Mill. - 5 "	1 911 721	14,3	12,8	2,8	9,0	0,9	1,6	1,1	0,5	-

43 26 0 Eh. mit Teppichen, Gardinen und -zubehör

50 000 - 250 000	137 105	7,0	6,3	3,4	2,8	0,0	0,7	0,7	0,0	0,2
250 000 - 1 Mill.	501 238	10,5	9,2	3,3	5,9	0,1	1,2	1,1	0,1	0,1
1 Mill. - 10 "	2 739 186	13,5	11,9	3,9	7,5	0,5	1,6	1,3	0,3	0,6

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber und Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in den befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Geschäftsräume, soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt sind. - 4) Z.B. Getränkesteuer, Verbrauchsteuern, aber nicht Einkommen-, Körperschaftsteuer sind bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge ausgewiesen (vgl. Sp. 21).

Sachkosten für Geschäfts- und Betriebszwecke				Steuern				Kosten für Werbung und Reisen	Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
Insgesamt	Miete für Geschäfts- räume u.ä. (einschl. Lager- räume u.dgl.) sowie Pacht	Mietwert der eigenen Geschäfts- räume u.ä.	Sonstige Sachkosten (Heizung, Be- leuchtung, Reinigung u.dgl.) 3)	Insgesamt	Gewerke- steuer, Lohn- summen- steuer	Umsatz- steuer	Sonstige Steuern 4)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

und Schneidereibedarf

4,3	1,8	1,4	1,1	2,5	0,1	2,4	-	0,3	20 000 - 50 000
2,8	1,0	0,8	1,0	3,9	0,6	3,3	-	0,3	50 000 - 100 000
3,2	1,3	1,0	1,0	4,4	0,8	3,6	-	0,6	100 000 - 250 000
3,3	1,4	1,2	0,7	4,6	1,0	3,6	-	0,6	250 000 - 500 000

und Handarbeitsbedarf

4,7	2,7	0,5	1,5	3,0	0,3	2,8	-	0,3	20 000 - 50 000
4,2	1,9	0,9	1,4	3,8	0,4	3,3	0,0	0,5	50 000 - 100 000
3,7	2,1	0,4	1,2	4,8	0,9	3,9	-	0,7	100 000 - 250 000
3,6	2,2	0,4	1,0	5,1	1,2	3,9	-	1,0	250 000 - 1 Mill.

und Nutzen

6,2	3,3	0,7	2,2	3,8	0,6	3,2	0,0	0,3	20 000 - 100 000
4,8	2,0	1,3	1,4	4,8	1,1	3,7	0,0	0,9	100 000 - 250 000
5,1	1,7	1,9	1,5	5,4	1,4	3,9	0,0	1,3	250 000 - 500 000
6,4	3,7	1,1	1,6	5,2	1,4	3,8	-	1,3	500 000 - 1 Mill.
4,3	2,1	1,0	1,2	5,2	1,3	3,9	-	1,7	1 Mill. - 5 "

sowie mit sonstigen Heimtextilien

4,0	1,9	0,6	1,4	4,7	0,9	3,7	0,0	1,0	50 000 - 250 000
3,6	1,7	0,7	1,2	5,0	1,2	3,8	0,0	1,7	250 000 - 1 Mill.
3,3	1,3	0,9	1,1	5,0	1,3	3,6	0,0	2,8	1 Mill. - 10 "

Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen. - 2) Und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis. - 3) Auch Instandhaltungskosten für und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert abgegolten. Die Kraftfahrzeug- und Beförderung-

Größenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾							Ver- kaufs- provi- sionen (ohne Ver- kaufs- provi- sionen für Anges- tellte 2)	
		insgesamt	Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 2)				Sozialkosten			
			insgesamt	Löhne	Gehälter	Ver- kaufs- provi- sionen für Anges- tellte 2)	insgesamt	gesetz- liche		frei- willige
DM	% der Gesamtleistung									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 26 5 Eh. mit

50 000 - 100 000	114 701	5,2	4,7	1,1	3,6	-	0,5	0,5	0,0	0,0
100 000 - 250 000	170 120	6,9	6,1	1,9	4,2	0,0	0,8	0,7	0,1	0,8
250 000 - 500 000	352 190	8,1	7,2	2,7	4,6	0,0	0,9	0,9	0,1	0,3
500 000 - 1 Mill.	666 887	10,7	9,5	3,1	6,4	0,1	1,2	1,0	0,2	0,3
1 Mill. - 2 "	1 404 678	11,2	9,9	2,1	7,7	0,1	1,3	1,1	0,2	0,1
2 " - 10 "	4 128 817	11,9	11,0	2,9	8,0	0,1	0,9	0,8	0,2	0,1

43 27 0 Eh. mit Sport- und

20 000 - 100 000	59 653	1,5	1,3	0,1	1,1	0,1	0,2	0,2	-	0,1
100 000 - 250 000	178 889	3,4	3,0	0,3	2,7	-	0,4	0,4	0,0	0,0
250 000 - 1 Mill.	552 508	7,1	6,3	0,7	5,6	0,0	0,8	0,7	0,1	0,1
1 Mill. - 5 "	1 955 517	9,4	8,3	1,4	6,5	0,4	1,1	0,9	0,2	-

43 28 0 Eh. mit Schuhen

20 000 - 100 000	57 954	2,6	2,3	2,0	0,4	-	0,3	0,3	-	0,0
100 000 - 250 000	162 901	5,1	4,6	2,3	2,3	0,0	0,6	0,5	0,0	0,1
250 000 - 500 000	355 584	6,7	5,9	0,9	4,9	0,2	0,7	0,7	0,1	0,1
500 000 - 1 Mill.	697 680	8,1	7,2	0,5	6,4	0,3	0,9	0,8	0,1	0,0
1 Mill. - 2 "	1 403 918	9,7	8,6	0,6	7,8	0,2	1,1	0,9	0,1	0,0
2 " - 5 "	2 930 252	10,6	9,4	0,6	8,5	0,3	1,3	1,1	0,2	0,0
5 " - 10 "	6 743 205	12,6	11,1	0,3	10,0	0,8	1,5	1,2	0,3	0,1
10 " - 50 "	20 123 026	13,5	11,8	0,7	10,3	0,8	1,7	1,4	0,3	-

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber und Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in den befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Geschäftsraum, soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt sind, - 4) Z.B. Getränkesteuer, Verbrauchsteuern, aber nicht Einkommen-, Körperschaftsteuer sind bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge ausgewiesen (vgl. Sp. 21).

Sachkosten für Geschäfts- und Betriebsräume				Steuern				Kosten für Werbung und Reisen	Größtklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)
insgesamt	Miete für Geschäfts-räume u.ä. (einschl. Lager-räume u.dgl.) sowie Pacht	Mietwert der eigenen Geschäfts-räume u.ä.	Sonstige Sachkosten (Heizung, Be-leuchtung, Reinigung u.dgl.) 3)	insgesamt	Gewerbe-steuer, Lohn-summen-steuer	Umsatz-steuer	Sonstige Steuern 4)		
% der Gesamtleistung									
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

Bettwaren

4,1	2,1	0,8	1,2	3,9	0,6	3,4	-	0,9	50 000 - 100 000
4,5	2,1	1,0	1,4	4,8	0,8	4,0	0,0	1,5	100 000 - 250 000
3,5	1,8	0,6	1,1	4,9	1,0	3,9	-	1,9	250 000 - 500 000
3,7	1,0	1,4	1,2	5,2	1,3	4,0	-	2,2	500 000 - 1 Mill.
4,2	2,4	0,9	0,9	5,2	1,3	4,0	0,0	1,6	1 Mill. - 2 "
5,0	1,6	1,8	1,7	4,8	0,8	4,0	-	2,6	2 " - 10 "

Campingartikeln

3,5	2,1	0,4	1,0	3,8	0,6	3,2	-	0,8	20 000 - 100 000
3,4	2,1	0,3	0,9	4,6	0,8	3,8	0,0	1,3	100 000 - 250 000
3,2	1,7	0,6	0,9	5,0	1,1	3,9	0,0	1,5	250 000 - 1 Mill.
2,7	1,6	0,3	0,8	5,1	1,2	3,9	0,0	3,6	1 Mill. - 5 "

und Schuhwaren

3,0	0,8	0,9	1,4	3,8	0,5	3,3	0,0	0,4	20 000 - 100 000
2,7	0,8	1,0	1,0	4,9	0,9	4,0	0,0	0,7	100 000 - 250 000
2,9	1,2	0,7	1,0	5,1	1,1	4,0	0,0	0,9	250 000 - 500 000
2,8	1,1	0,8	0,8	5,2	1,2	4,0	0,0	1,2	500 000 - 1 Mill.
3,2	1,2	0,9	1,1	5,2	1,3	4,0	0,0	1,3	1 Mill. - 2 "
3,4	1,7	0,5	1,2	5,3	1,3	4,0	0,0	1,2	2 " - 5 "
3,8	2,4	0,3	1,1	5,0	1,0	4,0	0,0	1,6	5 " - 10 "
4,5	2,7	0,4	1,4	4,9	1,0	4,0	-	1,4	10 " - 50 "

Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen. - 2) Und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis. - 3) Auch Instandhaltungskosten für und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert abgegolten. Die Kraftfahrzeug- und Beförderung-

4. Konten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Kosten für eigenen Kraftfahrzeuge (ohne Personalkosten und Abschreibungen 1)		Zinsen für das Fremd- kapital	Sonderliche Abschreibungen (außer auf Einzahl 2)			Sonder- ab- schrei- bungen gem. § 7a EStG	Gering- wertige Wirt- schafts- güter	Sonstige Kosten
	Insgesamt	darunter Kraft- fahrzeug- und Be- förderung- steuer		Insgesamt	auf Ein- richtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraft- fahrzeuge u. dgl.	auf Forderungen aus Waren- lieferungen und Leistungen			
der Gesamtleistung									
	20	21	22	23	24	25	26	27	28

43 20 0 Eh. mit Textilwaren

20 000 - 100 000	1,3	0,2	0,5	1,1	1,0	0,1	0,1	0,1	2,6
100 000 - 250 000	0,7	0,1	0,7	0,9	0,8	0,1	0,1	0,2	2,4
250 000 - 500 000	0,6	0,1	0,7	1,0	0,9	0,1	0,0	0,2	2,3
500 000 - 1 Mill.	0,5	0,0	0,7	0,9	0,8	0,1	0,0	0,2	2,1
1 Mill. - 2 "	0,4	0,0	0,6	0,7	0,6	0,1	0,0	0,3	2,0
2 " - 5 "	0,4	0,0	0,6	0,8	0,7	0,1	0,0	0,3	2,0
5 " - 10 "	0,3	0,0	0,4	0,7	0,7	0,0	0,0	0,3	2,0
10 " - 50 "	0,2	0,0	0,6	0,8	0,6	0,2	-	0,2	2,0

43 21 0 Eh. mit Tuchen, Futterstoffen und Meterware

20 000 - 100 000	1,0	0,1	0,3	0,7	0,7	0,0	0,0	0,1	2,6
100 000 - 250 000	0,8	0,1	0,5	0,8	0,7	0,1	0,0	0,2	2,0
250 000 - 500 000	0,6	0,1	0,7	0,8	0,8	0,0	0,1	0,1	2,1
500 000 - 1 Mill.	0,5	0,0	0,6	0,8	0,8	0,0	0,0	0,1	2,0
1 Mill. - 5 "	0,4	0,0	0,4	0,7	0,7	0,0	0,0	0,2	2,2

43 22 0 Eh. mit Oberbekleidung

100 000 - 250 000	1,2	0,1	0,6	1,5	1,3	0,2	0,0	0,2	2,1
250 000 - 500 000	0,8	0,1	1,1	0,9	0,7	0,2	0,0	0,3	2,7
500 000 - 1 Mill.	0,4	0,0	0,6	0,9	0,7	0,2	0,0	0,2	2,0
1 Mill. - 5 "	0,3	0,0	0,6	0,8	0,8	0,0	0,0	0,3	1,9
5 " - 50 "	0,2	0,0	0,5	0,8	0,8	0,0	-	0,2	2,2

1) Diese sind in den betreffenden Positionen mit enthalten (Sp. 2 und 24). - 2) Ohne Sonderabschreibungen gem. § 7a EStG und ohne geringwertige Ergebnis = Betriebsergebnis (Sp. 31/32) plus Skonti bei Warenlieferanten erzielt (Sp. 33).

Kosten insgesamt		Betriebsergebnis ³⁾		Skonto bei Kontokorrenten erzielt	Berichtigtes ⁴⁾ Betriebsergebnis		Größtenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
DM	% der Gesamt- leistung	DM	% der Gesamt- leistung	DM	DM	% der Gesamt- leistung	
29	30	31	32	33	34	35	

verschiedener Art

11 982	16,6	7 074	9,8	730	7 803	10,8	20 000 - 100 000
29 743	18,1	14 359	8,7	2 183	16 541	10,1	100 000 - 250 000
71 781	20,8	22 225	6,4	5 630	27 855	8,1	250 000 - 500 000
170 188	23,0	44 520	6,0	12 586	57 106	7,7	500 000 - 1 Mill.
338 514	23,8	65 520	4,6	26 289	93 809	6,6	1 Mill. - 2 "
749 930	25,0	134 535	4,5	57 145	191 679	6,4	2 " - 5 "
1 768 330	26,4	280 620	4,2	141 625	422 245	6,3	5 " - 10 "
4 658 154	26,7	643 746	3,7	384 527	1 028 273	5,9	10 " - 50 "

(ohne Eh. mit Heimtextilien und Schneidereibedarf)

12 043	18,4	7 834	12,0	551	8 385	12,8	20 000 - 100 000
32 402	19,2	17 326	10,3	4 360	21 687	12,8	100 000 - 250 000
77 485	23,0	23 495	7,0	3 992	27 487	8,2	250 000 - 500 000
183 027	25,2	47 785	6,6	11 577	59 362	8,2	500 000 - 1 Mill.
527 954	26,8	92 366	4,7	32 924	125 291	6,4	1 Mill. - 5 "

verschiedener Art

35 191	19,5	16 285	9,0	2 143	18 428	10,2	100 000 - 250 000
77 256	22,1	29 062	8,3	4 665	33 727	9,6	250 000 - 500 000
70 945	22,5	50 218	6,6	14 183	64 401	8,5	500 000 - 1 Mill.
506 828	23,9	128 720	6,0	41 800	170 520	8,0	1 Mill. - 5 "
3 012 221	26,0	736 739	6,4	245 706	982 448	8,5	5 " - 50 "

Wirtschaftsgüter. - 3) Betriebsergebnis = Rohertrag (Tabelle 3, Sp.6) minus Kosten insgesamt (Tabelle 4, Sp.29/30). - 4) Berichtigtes Betriebs-

Großklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge (ohne Personalkosten und Abschreibungen) 1)		Zinsen für das Fremd- kapital	Steuerliche Abschreibungen (außer auf Gebäude) 2)			Sonder- ab- schrei- bungen gem. § 7e EStG	Gering- wertige Wirt- schafts- güter	Sonstige Kosten
	Insgesamt	darunter		Insgesamt	auf Ein- richtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraft- fahrzeuge u.dgl.	auf Forderungen aus Waren- lieferungen und Leistungen			
		Kraft- fahrzeug- und Be- förderung- steuer							
% der Gesamtleistung									
20	21	22	23	24	25	26	27	28	

43 22 4 Eh. mit Oberbekleidung

100 000 - 250 000	0,7	0,1	0,5	1,1	0,9	0,2	0,1	0,3	2,4
250 000 - 500 000	0,6	0,1	0,6	0,9	0,8	0,1	0,0	0,3	2,5
500 000 - 1 Mill.	0,4	0,0	0,4	0,8	0,7	0,1	-	0,3	2,2
1 Mill. - 2 "	0,4	0,0	0,4	0,8	0,7	0,1	0,1	0,3	2,0
2 " - 5 "	0,3	0,0	0,3	0,7	0,7	0,0	0,0	0,2	1,8
5 " - 25 "	0,2	0,0	0,1	0,6	0,6	0,0	-	0,3	1,7

43 22 7 Eh. mit Oberbekleidung für

100 000 - 250 000	0,8	0,1	0,7	1,0	0,8	0,2	-	0,3	2,6
250 000 - 500 000	0,6	0,1	0,5	1,0	1,0	0,0	0,0	0,3	2,4
500 000 - 1 Mill.	0,4	0,0	0,6	0,9	0,8	0,1	-	0,2	2,5
1 Mill. - 2 "	0,3	0,0	0,5	0,8	0,7	0,1	0,0	0,2	2,1
2 " - 5 "	0,3	0,0	0,5	0,8	0,7	0,1	0,0	0,3	2,0
5 " - 25 "	0,2	0,0	0,3	0,7	0,7	0,0	0,0	0,3	2,4

43 23 0 Eh. mit Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren

20 000 - 100 000	0,9	0,1	0,5	0,7	0,7	0,0	0,0	0,2	2,3
100 000 - 250 000	0,6	0,1	0,7	0,7	0,7	0,0	-	0,3	2,5
250 000 - 500 000	0,5	0,1	0,4	0,7	0,7	0,0	0,0	0,2	2,1
500 000 - 1 Mill.	0,6	0,1	0,5	0,9	0,9	0,0	0,1	0,2	1,9
1 Mill. - 2 "	0,3	0,0	0,3	0,7	0,7	0,0	0,0	0,1	2,3
2 " - 5 "	0,3	0,0	0,5	1,0	1,0	0,0	0,1	0,2	2,2

1) Diese sind in den betreffenden Positionen mit enthalten (Sp. 2 und 24). - 2) Ohne Sonderabschreibungen gem. § 7e EStG und ohne geringwertige Ergebnis = Betriebsergebnis (Sp. 31/32) plus Skonti bei Warenlieferanten erzielt (Sp. 33).

Kosten insgesamt		Betriebsergebnis ³⁾		Stemil, bei Kurssteigerungen erzielt	Berichtigtes ⁴⁾ Betriebsergebnis		Größtenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
DM	% der Gesamt- leistung	DM	% der Gesamt- leistung	DM	DM	% der Gesamt- leistung	
29	30	31	32	33	34	35	

für Herren und Knaben

34 716.	19,0	16 593	9,1	2 011	18 603	10,2	100 000 - 250 000
80 511	21,6	28 517	1,7	4 967	33 484	9,0	250 000 - 500 000
154 240	21,8	56 239	8,0	12 336	68 575	9,7	500 000 - 1 Mill.
336 267	23,8	103 191	7,2	29 513	132 703	9,3	1 Mill. - 2 "
688 844	24,2	188 872	6,6	64 080	252 953	8,9	2 " - 5 "
2 190 543	25,2	574 274	6,6	207 159	781 433	9,0	5 " - 25 "

Damen, Mädchen und Kinder

36 043	20,4	13 723	7,8	1 626	15 349	8,7	100 000 - 250 000
82 889	23,6	26 122	7,4	4 276	30 398	8,6	250 000 - 500 000
184 854	24,9	44 617	6,0	11 193	55 810	7,5	500 000 - 1 Mill.
371 742	26,3	73 315	5,2	24 977	98 293	7,0	1 Mill. - 2 "
761 388	26,3	156 146	5,4	58 777	214 924	7,4	2 " - 5 "
2 350 210	24,9	352 433	3,7	208 702	561 135	6,0	5 " - 25 "

sowie mit Strümpfen und Babyartikeln

11 002	15,9	8 252	11,9	895	9 147	13,2	20 000 - 100 000
30 671	18,9	14 626	9,0	1 944	16 570	10,2	100 000 - 250 000
76 644	21,1	25 326	6,8	6 190	31 516	8,5	250 000 - 500 000
171 564	22,9	51 813	6,9	11 806	63 618	8,5	500 000 - 1 Mill.
339 166	23,6	63 641	4,4	27 755	91 396	6,4	1 Mill. - 2 "
798 841	26,6	120 930	4,0	56 330	177 260	5,9	2 " - 5 "

Wirtschaftsgüter. - 3) Betriebsergebnis = Rohertrag (Tabelle 3, Sp.6) minus Kosten insgesamt (Tabelle 4, Sp.29/30). - 4) Berichtigtes Betriebs-

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größeklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge (ohne Personalkosten und Abschreibungen) 1)		Zinsen für das Fremd- kapital	Steuerliche Abschreibungen (außer auf Gebäude) 2)			Sonder- ab- schrei- bungen gem. § 7a EStG	Gering- wertige Wirt- schafts- güter	Sonstige Kosten
	Insgesamt	darunter		Insgesamt	auf Ein- richtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraft- fahrzeuge u. dgl.	auf Forderungen aus Waren- lieferungen und Leistungen			
		Kraft- fahrzeug- und An- forderung- steuer							
% der Gesamtleistung									
	20	21	22	23	24	25	26	27	28

43 23 5 Eh. mit Textilkurzwaren

20 000 - 50 000	1,4	0,1	0,1	0,6	0,6	-	-	0,2	1,9
50 000 - 100 000	0,6	0,1	0,2	0,7	0,7	-	-	0,3	2,1
100 000 - 250 000	0,5	0,1	0,6	0,9	0,9	0,0	-	0,2	2,4
250 000 - 500 000	0,6	0,1	0,6	0,6	0,5	0,1	0,0	0,1	2,6

43 23 8 Eh. mit Handarbeiten

20 000 - 50 000	0,4	0,1	0,7	0,8	0,8	-	0,0	0,2	2,3
50 000 - 100 000	0,3	0,0	0,4	0,8	0,8	0,0	-	0,4	2,6
100 000 - 250 000	0,4	0,1	0,4	0,9	0,9	0,0	0,0	0,2	2,5
250 000 - 1 Mill.	0,4	0,0	0,3	0,8	0,8	0,0	-	0,2	2,7

43 24 0 Eh. mit Hüten

20 000 - 100 000	0,4	0,1	0,2	0,8	0,8	0,0	0,0	0,2	2,6
100 000 - 250 000	0,4	0,0	0,4	0,8	0,8	0,0	0,1	0,3	2,8
250 000 - 500 000	0,5	0,1	0,3	0,8	0,8	0,0	0,1	0,3	2,6
500 000 - 1 Mill.	0,4	0,0	0,4	1,0	1,0	0,0	-	0,2	2,4
1 Mill. - 5 "	0,4	0,0	0,2	0,7	0,7	-	-	0,4	2,4

43 26 0 Eh. mit Teppichen, Gardinen und -zubehör

50 000 - 250 000	1,7	0,2	0,5	1,5	1,4	0,1	-	0,4	3,0
250 000 - 1 Mill.	1,2	0,1	0,8	1,1	0,9	0,2	0,0	0,1	2,6
1 Mill. - 10 "	0,7	0,1	0,6	0,8	0,7	0,2	-	0,2	2,2

1) Diese sind in den betreffenden Positionen mit enthalten (Sp. 2 und 24). - 2) Ohne Sonderabschreibungen gem. § 7a EStG und ohne geringwertige Ergebnis = Betriebsergebnis (Sp. 31/32) plus Skonti bei Warenlieferungen erzielt (Sp. 33).

Kosten insgesamt		Betriebsergebnis ³⁾		Sten. i. bei Kontrollen erzielt	Berichtigtes ⁴⁾ Betriebsergebnis		Größtklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)
DM	% der Gesamt- leistung	DM	% der Gesamt- leistung	DM	DM	% der Gesamt- leistung	
29	30	31	32	33	34	35	

und Schneidereibedarf

4 146	12,8	4 778	14,7	146	4 924	15,1	20 000 - 50 000
10 514	14,6	9 957	13,8	921	10 878	15,1	50 000 - 100 000
29 479	20,3	13 171	9,1	1 929	15 100	10,4	100 000 - 250 000
74 959	21,2	27 033	7,7	4 339	31 372	8,9	250 000 - 500 000

und Handarbeitsbedarf

5 139	15,3	4 750	14,2	264	5 034	15,0	20 000 - 50 000
12 338	17,3	7 887	11,0	896	8 783	12,3	50 000 - 100 000
29 726	19,7	15 246	10,1	2 454	17 700	11,8	100 000 - 250 000
97 869	23,2	33 011	7,8	6 040	39 051	9,3	250 000 - 1 Mill.

und Mützen

14 039	22,2	10 421	16,5	700	11 121	17,6	20 000 - 100 000
38 419	24,5	18 502	11,8	1 915	20 417	13,0	100 000 - 250 000
102 415	28,3	41 031	11,3	5 306	46 336	12,8	250 000 - 500 000
221 709	31,8	68 086	9,8	11 329	79 415	11,4	500 000 - 1 Mill.
565 571	29,6	101 334	5,3	27 833	129 167	6,8	1 Mill. - 5 "

sowie mit sonstigen Heimtextilien

32 794	23,9	14 459	10,5	1 242	15 701	11,5	50 000 - 250 000
133 302	26,6	40 566	8,1	6 237	46 803	9,4	250 000 - 1 Mill.
815 292	29,8	177 116	6,5	49 178	226 295	8,2	1 Mill. - 10 "

Wirtschaftsgüter. - 3) Betriebsergebnis = Rohertrag (Tabelle 3, Sp.5) minus Kosten insgesamt (Tabelle 4, Sp.29/30). - 4) Berichtigtes Betriebs-

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge (ohne Personalkosten und Abschreibungen) 1)		Zinsen für das Fremd- kapital	Steuerliche Abschreibungen (außer auf Gebäude) 2)			Sonder- ab- schrei- bungen gem. § 7a EStG	Gering- wertige Wirt- schafts- güter	Sonstige Kosten
	insgesamt	darunter		insgesamt	auf Ein- richtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraft- fahrzeuge u. dgl.	auf Forderungen aus Waren- lieferungen und Leistungen			
		Kraft- fahrzeug- und Be- förderung- steuer							
% der Gesamtleistung									
	20	21	22	23	24	25	26	27	28

43 26 5 Eh. mit

50 000 - 100 000	1,7	0,2	0,4	1,9	1,9	0,0	-	0,2	4,7
100 000 - 250 000	1,3	0,2	0,7	1,8	1,7	0,1	-	0,5	2,9
250 000 - 500 000	1,1	0,1	0,5	1,4	1,3	0,1	-	0,1	2,9
500 000 - 1 Mill.	0,9	0,1	0,3	1,1	1,0	0,1	0,0	0,2	2,2
1 Mill. - 2 "	0,9	0,1	0,5	0,7	0,7	0,0	-	0,1	2,4
2 " - 10 "	0,7	0,0	0,4	0,8	0,7	0,1	-	0,2	3,4

43 27 0 Eh. mit Sport- und

20 000 - 100 000	1,4	0,2	0,5	0,9	0,9	0,0	0,0	0,3	3,3
100 000 - 250 000	0,7	0,1	0,5	1,0	1,0	0,0	-	0,2	2,6
250 000 - 1 Mill.	0,6	0,1	0,5	0,8	0,7	0,1	0,0	0,2	2,8
1 Mill. - 5 "	0,4	0,1	0,6	0,6	0,5	0,1	-	0,2	3,1

43 28 0 Eh. mit Schuhen

20 000 - 100 000	0,6	0,1	0,5	0,8	0,7	0,1	0,1	0,2	1,9
100 000 - 250 000	0,6	0,1	0,5	0,9	0,8	0,1	0,0	0,2	1,7
250 000 - 500 000	0,4	0,1	0,5	0,9	0,8	0,1	0,0	0,2	1,8
500 000 - 1 Mill.	0,3	0,0	0,5	0,7	0,7	0,0	0,0	0,2	2,0
1 Mill. - 2 "	0,3	0,0	0,5	0,9	0,8	0,1	0,0	0,3	1,7
2 " - 5 "	0,2	0,0	0,3	0,9	0,9	0,0	0,0	0,2	1,6
5 " - 10 "	0,2	0,0	0,6	1,3	1,3	0,0	-	0,1	1,5
10 " - 50 "	0,1	0,0	0,5	1,4	1,3	0,1	0,0	0,4	1,8

) Diese sind in den betreffenden Positionen mit enthalten (Sp.2 und 24). - 2) Ohne Sonderabschreibungen gem. § 7a EStG und ohne geringwertige Ergebnis = Betriebsergebnis (Sp.31/32) plus Skonti bei Warenlieferanten erzielt (Sp.33).

Kosten insgesamt		Betriebsergebnis ³⁾		Skonto, bei Barzuliieferanten erzielt	Berichtigtes ⁴⁾ Betriebsergebnis		Größenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)
DM	% der Gesamt- leistung	DM	% der Gesamt- leistung	DM	DM	% der Gesamt- leistung	
29	30	31	32	33	34	35	

Bettwaren

26 344	23,0	10 975	9,6	1 705	12 680	11,1	50 000 - 100 000
43 727	25,7	13 598	8,0	2 262	15 860	9,3	100 000 - 250 000
87 175	24,8	26 989	7,7	5 224	32 213	9,1	250 000 - 500 000
184 921	25,9	44 875	6,5	14 114	58 990	8,6	500 000 - 1 Mill.
379 950	27,0	89 685	6,4	27 689	117 375	8,4	1 Mill. - 2 "
1 227 111	29,7	238 222	5,8	80 806	319 028	7,7	2 " - 10 "

Campingartikeln

9 682	16,2	7 323	12,3	545	7 868	13,2	20 000 - 100 000
31 780	17,8	17 982	10,1	1 353	19 335	10,8	100 000 - 250 000
119 874	21,7	38 488	7,0	6 696	45 184	8,2	250 000 - 1 Mill.
503 972	25,8	132 857	5,8	30 130	152 987	8,3	1 Mill. - 5 "

und Schuhwaren

8 067	14,0	7 997	13,8	490	8 487	14,6	20 000 - 100 000
28 488	17,5	15 745	9,7	2 417	18 161	11,1	100 000 - 250 000
69 119	19,4	29 601	8,3	5 786	35 387	10,0	250 000 - 500 000
146 869	21,0	51 508	7,4	11 590	63 098	9,0	500 000 - 1 Mill.
323 901	23,1	85 263	6,1	25 462	110 725	7,9	1 Mill. - 2 "
700 335	23,9	190 568	6,5	57 206	247 775	8,4	2 " - 5 "
1 810 452	25,8	248 271	3,7	144 646	392 917	5,8	5 " - 10 "
5 726 967	28,5	539 290	2,7	375 044	914 334	4,5	10 " - 50 "

Wirtschaftsgüter. - 3) Betriebsergebnis = Rohertrag (Tabelle 3, Sp.6) minus Kosten insgesamt (Tabelle 4, Sp.29/30). - 4) Berichtigtes Betriebs-

5. Beschäftigte und Personalkosten

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres													
	Tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familien- angehörige		Angestellte (einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestellten- verhältnis)		Gelernte Handwerker und Facharbeiter		Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre		Sonstige Arbeitnehmer (ohne Heimarbeiter)		insgesamt		Außerdem	
													Heim- ar- beiter	Selb- stän- dige Provi- sions- ver- treter
ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	inschl. Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte			
Anzahl														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

43 20 0 Eh. mit Textilwaren

20 000 - 100 000	1,7	0,4	0,4	0,1	0,0	-	0,2	-	0,1	0,1	2,4	0,6	-	0,2
100 000 - 250 000	1,8	0,2	1,4	0,2	0,1	-	0,8	-	0,1	0,1	4,3	0,5	0,0	-
250 000 - 500 000	1,9	0,2	4,2	0,4	0,2	0,0	2,0	0,0	0,2	0,1	8,5	0,8	0,0	0,1
500 000 - 1 Mill.	2,1	0,2	10,5	1,0	0,8	0,1	4,0	0,0	0,9	0,2	18,3	1,6	0,1	0,3
1 Mill. - 2 "	2,4	0,3	22,3	2,0	2,1	0,1	8,4	0,2	2,0	0,6	37,2	3,2	0,3	0,0
2 " - 5 "	2,2	0,3	47,4	4,1	5,4	0,4	16,2	0,2	4,4	0,9	75,5	5,8	0,6	0,3
5 " - 10 "	1,7	0,3	103,3	13,8	14,4	1,6	32,6	0,1	15,1	0,8	167,1	16,6	1,2	5,6
10 " - 50 "	1,7	0,0	242,8	20,6	34,3	1,0	70,9	-	52,4	4,0	402,2	25,7	2,4	-

43 21 0 Eh. mit Tuchen, Futterstoffen und Meterware

20 000 - 100 000	1,5	0,3	0,3	0,1	0,1	-	0,0	-	0,0	0,0	2,0	0,4	0,0	-
100 000 - 250 000	1,7	0,2	1,8	0,3	0,2	0,1	0,7	0,0	0,4	0,2	4,7	0,8	0,0	0,0
250 000 - 500 000	1,9	0,3	4,5	0,5	0,2	-	1,5	-	0,2	0,2	8,3	1,1	-	0,0
500 000 - 1 Mill.	2,2	0,2	12,3	2,1	1,2	-	3,7	-	0,3	0,2	19,7	2,5	-	0,5
1 Mill. - 5 "	2,5	0,3	30,6	3,7	1,6	0,2	6,4	-	3,0	1,3	44,1	5,4	0,6	0,3

43 22 0 Eh. mit Oberbekleidung

100 000 - 250 000	1,8	0,2	1,5	0,1	0,4	0,0	0,4	0,0	0,2	0,1	4,4	0,5	0,0	0,1
250 000 - 500 000	1,9	0,2	3,1	0,4	0,4	0,0	1,5	0,1	0,4	0,2	7,4	0,9	0,2	0,6
500 000 - 1 Mill.	2,3	0,3	8,3	0,6	1,6	0,2	3,2	0,1	0,7	0,3	16,1	1,4	0,2	0,4
1 Mill. - 5 "	2,1	0,2	25,1	1,5	5,4	0,5	8,6	0,1	2,3	0,4	43,5	2,7	0,3	0,3
5 " - 50 "	1,5	0,1	109,3	11,6	41,1	0,9	25,6	-	13,1	1,0	190,6	13,6	1,4	-

Einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis.

Personalkosten									Größtklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)
Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)					Sozialkosten				
insgesamt	Löhne	Gehälter und Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)			insgesamt	gesetz- liche	frei- willige	in % der Sp. 15	
		insgesamt	Gehälter	Verkaufs- provisionen für Angestellte 1)					
DM					%				
15	16	17	18	19	20	21	22	23	

verschiedener Art

1 793	206	1 587	1 577	10	227	100,0	-	12,6	20 000 - 100 000
6 928	681	6 247	6 235	12	910	93,8	6,2	13,1	100 000 - 250 000
22 058	922	21 136	20 936	150	2 866	93,7	6,3	13,0	250 000 - 500 000
60 059	6 067	53 992	53 671	321	7 561	91,8	8,2	12,6	500 000 - 1 Mill.
133 326	16 587	116 739	114 858	1 081	18 571	84,8	15,2	13,9	1 Mill. - 2 "
306 409	39 124	267 285	261 524	5 760	43 491	76,5	23,5	14,2	2 " - 5 "
747 980	122 594	625 386	610 268	15 118	112 551	71,0	29,0	15,0	5 " - 10 "
1 905 209	325 794	1 579 415	1 509 610	69 806	300 507	68,3	31,7	15,8	10 " - 50 "

(ohne Eh. mit Heimtextilien und Schneidereibedarf)

1 958	666	1 292	1 292	-	259	97,1	2,9	13,2	20 000 - 100 000
8 313	442	7 871	7 800	71	1 152	91,5	8,5	13,9	100 000 - 250 000
24 079	1 182	22 897	22 808	89	3 089	91,1	8,9	12,8	250 000 - 500 000
69 847	5 647	64 200	63 426	775	8 529	92,2	7,8	12,2	500 000 - 1 Mill.
212 974	15 707	197 267	187 785	9 482	26 732	86,6	13,4	12,6	1 Mill. - 5 "

verschiedener Art

7 961	2 569	5 392	5 392	-	1 112	93,3	6,7	14,0	100 000 - 250 000
19 938	3 628	16 310	16 183	128	2 462	93,3	6,7	12,3	250 000 - 500 000
56 425	8 843	47 582	46 460	1 122	7 205	88,9	11,1	12,8	500 000 - 1 Mill.
188 645	37 679	150 966	146 949	4 017	28 081	79,2	20,8	14,9	1 Mill. - 5 "
1 138 774	298 379	840 395	778 152	62 243	167 803	70,4	29,6	14,7	5 " - 50 "

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres														
	Tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familien- angehörige		Angestellte (einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestellten- verhältnis)		Gelernte Handwerker und Facharbeiter		Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre		Sonstige Arbeitnehmer (ohne Hilfsarbeiter)		insgesamt		Außerdem		
													Heiz- ar- beiter	Selb- stän- dige Provi- sions- ver- treter	
ins- gesamt		darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt		darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt		darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt		darunter Teil- be- schäf- tigte	einschl. Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte		
Anzahl															
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		

43 22 4 Eh. mit Oberbekleidung

100 000 - 250 000	1,6	0,2	1,0	0,2	0,2	-	0,4	0,1	0,3	0,3	3,4	0,7	0,1	-
250 000 - 500 000	1,6	0,2	2,7	0,1	0,5	-	1,2	0,0	0,2	0,1	6,2	0,4	0,0	0,0
500 000 - 1 Mill.	1,6	0,2	5,7	0,6	1,0	0,0	2,3	-	0,7	0,3	11,2	1,1	0,2	0,1
1 Mill. - 2 "	2,1	0,3	12,4	0,3	3,3	0,0	3,9	-	1,0	0,4	22,6	1,0	0,0	0,3
2 " - 5 "	1,7	0,3	23,5	1,6	8,8	0,1	6,2	-	3,0	1,1	43,3	3,1	0,6	0,0
5 " - 25 "	1,5	0,1	69,6	1,1	30,1	0,2	15,6	-	7,1	1,1	124,0	2,4	0,4	0,1

43 22 7 Eh. mit Oberbekleidung für

100 000 - 250 000	1,7	0,1	1,6	0,1	0,4	0,0	0,7	-	0,2	0,2	4,6	0,4	0,1	0,1
250 000 - 500 000	1,7	0,1	3,8	0,5	1,0	0,1	1,5	-	0,5	0,1	8,5	0,8	0,4	0,1
500 000 - 1 Mill.	1,9	0,2	9,5	1,2	2,9	0,1	3,2	0,0	1,2	0,4	18,8	1,9	0,3	0,1
1 Mill. - 2 "	1,8	0,1	17,9	1,7	7,4	0,7	5,5	0,1	2,4	0,7	35,0	3,4	0,8	0,1
2 " - 5 "	1,9	0,2	36,4	3,4	14,3	0,9	11,9	0,2	5,0	1,1	69,5	5,9	1,8	0,0
5 " - 25 "	1,7	-	96,7	10,5	30,2	1,2	22,5	-	20,0	2,3	171,2	14,0	3,8	0,0

43 23 0 Eh. mit Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren

20 000 - 100 000	1,4	0,2	0,4	0,1	0,0	-	0,2	-	0,1	0,1	2,1	0,4	0,0	0,1
100 000 - 250 000	1,8	0,3	1,6	0,3	0,0	-	0,9	0,1	0,1	0,0	4,5	0,7	0,0	-
250 000 - 500 000	2,0	0,2	4,6	0,8	0,1	-	1,6	0,0	0,2	0,1	8,6	1,2	0,0	-
500 000 - 1 Mill.	1,9	0,2	10,7	1,0	0,5	0,1	3,2	-	0,6	0,2	16,8	1,4	0,2	0,0
1 Mill. - 2 "	1,7	0,1	22,5	3,0	0,8	0,2	7,6	0,7	1,1	0,4	33,6	4,4	0,2	-
2 " - 5 "	1,8	0,1	48,4	5,2	2,4	0,2	10,9	0,4	5,8	1,4	69,2	7,4	0,9	-

Einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis.

Personalkosten								
Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)					Sozialkosten			
insgesamt	Löhne	Gehälter und Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)			insgesamt	gesetzliche	freiwillige	in % der Sp. 15
		insgesamt	Gehälter	Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)				
DM					%			
15	16	17	18	19	20	21	22	23

Größenklasse
(Gesamtleistung
1961
von ...
bis unter ... DM)

für Herren und Knaben

7 057	2 185	4 872	4 818	55	844	98,1	1,9	12,0	100 000 - 250 000
21 204	3 574	17 629	17 403	227	2 690	88,5	11,5	12,7	250 000 - 500 000
47 952	8 009	39 944	38 357	1 587	6 413	84,1	15,9	13,4	500 000 - 1 Mill.
108 958	21 950	87 009	83 566	3 442	14 458	82,0	18,0	13,3	1 Mill. - 2 "
249 991	65 456	186 535	173 558	12 978	36 017	72,4	27,6	14,4	2 " - 5 "
766 193	199 185	567 008	539 639	27 369	106 558	72,5	27,5	13,9	5 " - 25 "

Damen, Mädchen und Kinder

9 227	1 968	7 260	7 248	12	1 236	91,6	8,4	13,4	100 000 - 250 000
26 634	7 425	19 209	19 017	191	3 432	89,6	10,4	12,9	250 000 - 500 000
67 072	15 725	50 348	49 247	1 101	8 989	90,0	10,0	13,4	500 000 - 1 Mill.
150 820	39 894	110 926	108 025	2 901	20 557	84,6	15,4	13,6	1 Mill. - 2 "
325 117	85 622	239 495	229 727	9 769	44 041	79,0	21,0	13,5	2 " - 5 "
893 345	241 116	652 229	616 509	35 720	143 827	67,0	33,0	16,1	5 " - 25 "

sowie mit Strümpfen und Babyartikeln

1 601	149	1 451	1 441	10	233	82,8	17,2	14,6	20 000 - 100 000
7 734	447	7 286	7 286	-	939	96,5	3,5	12,1	100 000 - 250 000
24 905	727	24 178	24 044	135	3 128	91,1	8,9	12,6	250 000 - 500 000
60 726	3 522	57 204	52 363	4 841	7 786	89,9	10,1	12,8	500 000 - 1 Mill.
131 531	7 121	124 410	123 835	575	16 693	87,8	12,2	12,7	1 Mill. - 2 "
331 852	40 279	291 573	290 608	964	44 036	77,6	22,4	13,3	2 " - 5 "

Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres															
Größtenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familien- angehörige		Angestellte (einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestellten- verhältnis)		Gelernte Handwerker und Facharbeiter		Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre		Sonstige Arbeitnehmer (ohne Hausarbeiter)		insgesamt		Außerdem		
	darunter		darunter		darunter		darunter		darunter		einschl. Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte	Heim- ar- beiter	Selb- stän- dige Provi- sions- ver- treter
	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte					
	Anzahl														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

43 23 6 Eh. mit Textilkurzwaren

20 000 - 50 000	1,3	0,4	0,1	0,1	-	-	0,1	-	0,1	0,1	1,7	0,5	-	-
50 000 - 100 000	1,4	0,2	0,6	0,2	-	-	0,3	-	0,1	0,1	2,4	0,5	-	-
100 000 - 250 000	1,7	0,3	2,4	0,3	0,1	-	0,5	-	0,2	0,2	4,8	0,8	0,2	-
250 000 - 500 000	1,8	0,2	5,6	0,7	-	-	1,7	-	0,1	0,1	9,1	1,0	-	-

43 23 8 Eh. mit Handarbeiten

20 000 - 50 000	1,3	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	-	0,2	0,1	1,8	0,3	0,0	-
50 000 - 100 000	1,5	0,1	0,7	0,1	0,1	0,0	0,3	-	0,2	0,2	2,7	0,5	0,1	-
100 000 - 250 000	1,6	0,2	1,5	0,1	0,2	0,0	1,1	0,0	0,2	0,0	4,6	0,4	0,1	-
250 000 - 1 Mill.	1,9	0,2	6,1	0,5	0,2	-	2,7	0,2	0,3	0,3	11,2	1,2	0,5	0,1

43 24 0 Eh. mit Hüten

20 000 - 100 000	1,4	0,1	0,3	0,1	0,8	-	0,2	-	0,1	0,1	2,7	0,3	0,0	-
100 000 - 250 000	1,7	0,3	1,9	0,5	0,9	0,1	0,7	0,1	0,2	0,1	5,4	1,1	-	-
250 000 - 500 000	1,9	0,3	5,5	1,2	2,3	0,3	1,4	-	1,0	0,7	12,1	2,4	0,0	0,1
500 000 - 1 Mill.	1,8	0,2	10,8	1,7	5,0	0,5	2,0	0,2	0,8	0,4	20,3	2,9	-	-
1 Mill. - 5 "	2,0	-	26,8	3,4	5,2	-	3,8	-	4,2	1,0	42,0	4,4	-	-

43 26 0 Eh. mit Teppichen, Gardinen und -zubehör

50 000 - 250 000	1,9	0,2	0,8	0,1	0,6	0,1	0,4	-	0,5	0,2	4,2	0,6	0,1	-
250 000 - 1 Mill.	2,0	0,2	4,6	0,4	2,5	0,1	1,8	0,1	0,7	0,2	7,3	9,4	0,2	-
1 Mill. - 10 "	1,9	0,2	30,1	0,4	10,0	0,1	7,0	-	8,5	0,4	57,4	1,0	0,6	0,7

1) Einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis.

1961 in Ost-Berlin

Personalkosten									Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)					Sozialkosten				
insgesamt	Löhne	Gehälter und Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)			insgesamt	gesetz- liche	frei- willige	in % der Sp. 15	
		insgesamt	Gehälter	Verkaufs- provisionen für Angestellte 1)					
15	16	17	18	19	20	21	22	23	

und Schneidereibedarf

422	42	379	379	-	40	100,0	-	9,4	20 000 - 50 000
2 348	104	2 244	2 228	16	292	100,0	-	12,4	50 000 - 100 000
9 477	595	8 882	8 835	47	1 211	88,9	11,1	12,8	100 000 - 250 000
25 394	405	24 988	24 968	-	3 452	93,4	6,6	13,6	250 000 - 500 000

und Handarbeitsbedarf

791	454	327	327	-	101	100,0	-	12,8	20 000 - 50 000
2 819	555	2 263	2 220	43	354	97,3	2,7	12,6	50 000 - 100 000
8 226	1 379	6 847	6 835	12	1 154	90,2	9,8	14,0	100 000 - 250 000
32 590	1 605	30 985	30 897	88	4 593	82,7	17,3	14,1	250 000 - 1 Mill.

und Nutzen

4 231	3 402	829	829	-	545	96,4	3,6	12,9	20 000 - 100 000
12 764	3 981	8 884	8 865	19	1 526	95,1	4,9	12,0	100 000 - 250 000
37 478	10 590	26 888	26 402	487	5 093	88,9	11,1	13,6	250 000 - 500 000
88 415	23 957	64 458	62 727	1 730	13 107	74,9	25,1	14,8	500 000 - 1 Mill.
244 455	53 692	190 763	172 717	18 046	30 223	70,7	29,3	12,4	1 Mill. - 5 "

sowie mit sonstigen Heimtextilien

8 593	4 722	3 871	3 826	45	1 016	97,2	2,8	11,8	50 000 - 250 000
46 338	16 323	30 014	29 555	459	5 180	90,6	9,4	13,3	250 000 - 1 Mill.
326 254	107 617	218 636	206 072	12 564	43 663	79,8	20,2	13,4	1 Mill. - 10 "

Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres

Größtenklasse
(Gesamtleistung
1961
von ...
bis unter ... DM)

Tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familien- angehörige		Angestellte (einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestellten- verhältnis)		Gelehrte Handwerker und Facharbeiter		Lehrlinge, Anerkennung, Praktikanten und Volontäre		Sonstige Arbeitskräfte (ohne Hilfsarbeiter)		Insgesamt		Außerdem	
												Heim- ar- beiter	Selb- stän- dige Provi- sions- ver- treter
ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	darunter Teil- be- schäf- tigte	inschl. Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte		
Anzahl													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

43 26 5 Eh. mit

50 000 - 100 000	1,6	0,1	1,0	0,1	0,1	-	0,2	0,0	0,3	0,2	3,2	0,5	-	-
100 000 - 250 000	1,9	0,3	1,2	0,2	0,3	0,2	0,5	-	0,7	0,3	4,5	1,0	0,1	0,2
250 000 - 500 000	1,8	0,2	3,1	0,4	0,7	0,1	1,0	-	1,4	0,3	8,0	0,9	0,2	0,1
500 000 - 1 Mill.	1,8	0,1	5,9	0,6	1,9	0,1	2,1	-	2,6	0,6	15,3	1,4	0,2	0,2
1 Mill. - 2 "	1,4	0,3	19,7	1,3	1,8	-	6,4	-	4,4	1,0	33,8	2,5	0,8	0,3
2 " - 10 "	1,0	-	43,0	1,8	18,0	1,0	16,5	-	7,3	-	85,8	2,8	0,5	0,3

43 27 0 Eh. mit Sport- und

20 000 - 100 000	1,7	0,3	0,1	-	-	-	0,1	-	0,1	0,1	2,0	0,4	0,1	-
100 000 - 250 000	2,0	0,5	1,1	0,2	0,1	-	0,4	0,0	0,1	0,1	3,6	0,8	-	-
250 000 - 1 Mill.	2,1	0,3	5,9	0,7	0,5	-	2,2	0,0	0,3	0,2	11,0	1,2	0,0	0,1
1 Mill. - 5 "	1,9	-	19,5	2,5	3,8	0,4	4,8	-	1,5	0,8	31,6	3,7	0,1	-

43 28 0 Eh. mit Schuhen

20 000 - 100 000	1,6	0,4	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	-	0,1	0,1	2,0	0,5	-	-
100 000 - 250 000	2,1	0,4	0,9	0,2	0,5	0,0	0,7	0,1	0,1	0,0	4,3	0,7	-	0,1
250 000 - 500 000	1,9	0,3	3,3	0,4	0,5	0,0	2,1	0,1	0,0	0,0	7,9	0,8	-	0,1
500 000 - 1 Mill.	2,0	0,3	9,3	1,3	0,6	0,1	4,0	0,1	0,2	0,1	15,1	2,0	-	-
1 Mill. - 2 "	1,9	0,1	19,7	2,4	1,0	0,0	7,4	0,1	0,6	0,2	30,7	2,9	-	0,0
2 " - 5 "	2,0	0,3	43,1	5,0	1,7	0,0	16,5	-	2,5	0,7	65,8	6,0	-	-
5 " - 10 "	1,4	0,1	118,1	16,2	2,8	0,8	32,5	-	4,5	0,9	159,3	18,0	-	-
10 " - 50 "	1,8	0,2	315,5	18,0	0,3	-	115,8	-	39,7	5,3	473,2	23,5	0,3	-

Einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis.

Personalkosten									Größenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)
Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)					Sozialkosten				
insgesamt	Löhne	Gehälter und Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)			insgesamt	gesetz- liche	frei- willige	in % der Sp. 15	
		insgesamt	Gehälter	Verkaufs- provisionen für Angestellte 1)					
DM					%				
15	16	17	18	19	20	21	22	23	

Bettwaren

5 341	1 229	4 112	4 112	-	621	96,9	3,1	11,6	50 000 - 100 000
10 446	3 311	7 134	7 103	32	1 367	91,2	8,8	13,1	100 000 - 250 000
25 472	9 336	16 136	16 046	90	3 277	94,2	5,8	12,9	250 000 - 500 000
65 454	21 241	44 213	43 805	409	8 093	85,0	15,0	12,4	500 000 - 1 Mill.
138 696	28 879	109 816	108 186	1 631	18 733	85,2	14,8	13,5	1 Mill. - 2 "
452 891	121 572	331 319	328 869	2 450	39 256	82,4	17,6	8,7	2 " - 10 "

Campingartikel

796	70	726	700	25	91	100,0	-	11,4	20 000 - 100 000
5 307	533	4 774	4 774	-	733	93,8	6,2	13,8	100 000 - 250 000
34 884	3 718	31 166	30 980	186	4 466	93,8	6,2	12,8	250 000 - 1 Mill.
162 479	27 949	134 530	126 419	8 111	21 821	83,6	16,4	13,4	1 Mill. - 5 "

und Schuhwaren

1 350	1 138	213	213	-	159	100,0	-	11,8	20 000 - 100 000
7 482	3 728	3 754	3 745	9	922	95,4	4,6	12,3	100 000 - 250 000
21 131	3 085	18 047	17 500	547	2 607	92,4	7,6	12,3	250 000 - 500 000
50 555	3 687	46 867	44 936	1 929	6 313	89,9	10,1	12,5	500 000 - 1 Mill.
121 501	8 783	112 717	109 402	3 315	15 296	86,9	13,1	12,6	1 Mill. - 2 "
275 053	17 677	257 375	248 365	9 010	37 467	82,4	17,6	13,6	2 " - 5 "
751 917	22 538	729 379	673 402	55 977	98 222	81,0	19,0	13,1	5 " - 10 "
2 376 943	140 011	2 236 933	2 081 504	155 429	340 928	80,9	19,1	14,3	10 " - 50 "

6. Bilanz zum Jahresabschluss 1961 der Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Sachanlagen (ohne Grundstücke und Gebäude) (z.B. Einrichtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraftfahrzeuge u.dgl.)	Bestände		Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Außenstände)	Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Schulden)
		Handelsware und Waren zur gewerblichen Bo- oder Verarbeitung	Selbst- hergestellte oder bearbeitete Waren		
		DM			
	1	2	3	4	5

43 20 0 Eh. mit Textilwaren verschiedener Art

20 000 - 100 000	2 535	26 197	34	3 041	9 403
100 000 - 250 000	5 284	49 453	11	8 639	18 688
250 000 - 500 000	10 517	94 608	22	13 086	30 396
500 000 - 1 Mill.	25 466	162 817	806	25 942	50 487
1 Mill. - 2 "	33 232	261 649	204	50 545	63 994
2 " - 5 "	90 075	504 498	872	85 866	122 221
5 " - 10 "	210 096	915 102	1 448	172 280	204 236
10 " - 50 "	407 351	2 210 612	254	600 331	532 384

43 21 0 Eh. mit Tuchen, Futterstoffen und Meterware (ohne Eh. mit Heimtextilien und Schneidersbedarf)

20 000 - 100 000	148	17 547	2	1 062	6 169
100 000 - 250 000	4 549	43 910	36	3 573	1 445
250 000 - 500 000	9 346	96 130	-	1 968	32 631
500 000 - 1 Mill.	23 460	162 009	-	5 326	34 591
1 Mill. - 5 "	61 097	347 792	-	46 891	99 629

43 22 0 Eh. mit Oberbekleidung verschiedener Art

100 000 - 250 000	9 133	55 398	147	16 901	24 648
250 000 - 500 000	873	103 160	1 033	23 558	38 950
500 000 - 1 Mill.	21 066	166 761	347	57 077	35 653
1 Mill. - 5 "	61 120	382 673	2 949	71 617	112 229
5 " - 50 "	370 293	1 229 117	13 564	153 400	125 706

Größtklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Vorräte (ohne Grundstücke und Gebäude) (z.B. Einrichtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraftfahrzeuge u.dgl.)	Umlände		Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Außenstände)	Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Schulden)
		Handelsware und Waren zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung	Selbst- hergestellte oder bearbeitete Waren		
	1	2	3	4	5

43 22 4 Eh. mit Oberbekleidung für Herren und Knaben

100 000 - 250 000	4 491	57 312	34	4 296	26 367
250 000 - 500 000	11 469	95 426	48	14 153	35 451
500 000 - 1 Mill.	19 300	154 704	1 043	12 580	43 355
1 Mill. - 2 "	45 953	229 786	175	28 608	54 439
2 " - 5 "	81 135	432 644	629	35 915	95 313
5 " - 25 "	321 101	1 111 165	23 083	74 892	305 690

43 22 7 Eh. mit Oberbekleidung für Damen, Mädchen und Kinder

100 000 - 250 000	4 954	47 853	-	7 813	25 413
250 000 - 500 000	14 898	74 033	31	9 630	45 691
500 000 - 1 Mill.	21 656	141 694	638	21 714	51 878
1 Mill. - 2 "	40 095	250 052	3 550	20 517	79 820
2 " - 5 "	76 446	409 589	2 974	70 142	112 095
5 " - 25 "	264 089	999 121	-	117 060	281 898

43 23 0 Eh. mit Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren sowie mit Strümpfen und Babyartikeln

20 000 - 100 000	2 068	22 843	1	1 714	6 833
100 000 - 250 000	4 124	48 251	-	1 691	19 338
250 000 - 500 000	9 706	94 272	31	1 602	23 934
500 000 - 1 Mill.	20 271	154 380	38	8 955	49 836
1 Mill. - 2 "	36 390	224 644	368	8 657	42 856
2 " - 5 "	131 873	406 339	4 824	31 831	129 876

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Sachanlagen (ohne Grundstücke und Gebäude) (z.B. Einrichtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraftfahrzeuge u.ä.)	Bestände		Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Außenstände)	Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Schulden)
		Handelsware und Waren zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung	Selbst- hergestellte oder bearbeitete Waren		
		DM			
		1	2			3	4	5

43 23 6 Eh. mit Textilkurzwaren und Schneidereibedarf

20 000 - 50 000	877	9 607	-	57	3 077
50 000 - 100 000	3 486	20 527	-	2 100	5 081
100 000 - 250 000	4 547	39 597	11	1 745	14 300
250 000 - 500 000	10 689	101 923	-	5 311	33 119

43 23 8 Eh. mit Handarbeiten und Handarbeitsbedarf

20 000 - 50 000	1 604	14 614	-	319	4 518
50 000 - 100 000	2 041	22 366	219	387	7 619
100 000 - 250 000	5 036	41 978	96	836	16 920
250 000 - 1 Mill.	10 851	83 965	1 150	2 505	41 991

43 24 0 Eh. mit Hüten und Mützen

20 000 - 100 000	1 975	12 521	340	367	3 345
100 000 - 250 000	5 194	29 266	407	682	12 194
250 000 - 500 000	9 984	54 056	506	2 540	20 852
500 000 - 1 Mill.	52 772	103 603	9 578	1 216	67 107
1 Mill. - 5 "	41 570	150 399	1 200	1 783	39 694

43 26 0 Eh. mit Teppichen und Gardinen und -zubehör sowie mit sonstigen Heimtextilien

50 000 - 250 000	6 102	36 139	371	11 100	19 112
250 000 - 1 Mill.	13 135	136 721	694	31 888	59 165
1 Mill. - 10 "	86 306	545 625	8 154	166 252	135 102

Größtenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Sachanlagen (ohne Grundstücke und Gebäude) (z.B. Einrichtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraftfahrzeuge u. dgl.)	Bestände		Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Außenstände)	Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Schulden)
		Handelsware und Waren zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung	Selbst- hergestellte oder bearbeitete Waren		
		DM			
	1	2	3	4	5

43 26 5 Eh. mit Bettwaren

50 000 - 100 000	7 092	23 694	-	2 736	5 927
100 000 - 250 000	9 463	36 718	509	5 467	13 488
250 000 - 500 000	13 649	66 554	636	10 750	26 277
500 000 - 1 Mill.	27 492	95 543	4 862	14 682	35 374
1 Mill. - 2 "	29 906	232 905	-	36 161	62 770
2 " - 10 "	126 967	490 057	750	56 222	297 375

43 27 0 Eh. mit Sport- und Campingartikeln

20 000 - 100 000	2 223	18 597	-	1 104	7 945
100 000 - 250 000	3 898	58 271	17	3 180	34 038
250 000 - 1 Mill.	15 838	128 719	-	8 509	60 685
1 Mill. - 5 "	36 034	381 274	-	43 202	170 348

43 28 0 Eh. mit Schuhen und Schuhwaren

20 000 - 100 000	1 871	27 525	197	1 814	9 304
100 000 - 250 000	5 366	48 304	366	5 708	17 530
250 000 - 500 000	12 239	91 986	54	4 422	33 953
500 000 - 1 Mill.	20 101	148 805	102	4 893	52 252
1 Mill. - 2 "	49 573	242 993	242	14 173	98 667
2 " - 5 "	125 660	462 884	452	6 797	173 823
5 " - 10 "	345 620	1 085 035	-	33 483	325 543
10 " - 50 "	1 193 798	3 316 428	-	191 131	1 267 535

In der Fachserie C - Unternehmen und Arbeitsstätten sind in
Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft
bisher folgende Veröffentlichungen erschienen:

1. Turnus

I. Industrie und Energiewirtschaft 1958	<u>außerdem:</u>
II. Handwerk 1958	Ergänzungshefte Berlin (West)
III. Verkehrsgewerbe 1959	für
IV. Freie Berufe 1959	Industrie 1958
V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen 1960	Handwerk 1958
	Großhandel 1960
VI. Gastgewerbe 1961	Gastgewerbe 1961

zu VII. Einzelhandel 1961:

- Vorbericht 1: Einzelhandel mit Waren verschiedener Art
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln
(Ausgewählte Wirtschaftsklassen)
- Vorbericht 2: Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche,
Ausstattungs- und Sportartikeln
sowie mit Schuhen
(Ausgewählte Wirtschaftsklassen)

2. Turnus

zu I. Industrie und Energiewirtschaft 1962:

- Vorbericht 1: Automobilindustrie
Fahrrad- und Kraftradindustrie
Schiffbau
- Vorbericht 2: Stahl- und Eisenbau
Montage und Reparatur von Lüftungs-,
wärme- und gesundheitstechnischen Anlagen
Maschinenbau
- Vorbericht 3: Stahlverformung
- Vorbericht 4: NE-Metallindustrie
Gießereiindustrie
- Vorbericht 5: Industrie der Steine und Erden
(13 Fachzweige)
- Vorbericht 6: Keramische Industrie

Diese Veröffentlichungen sind vom Verlag W. Kohlhammer, Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, 65 Mainz, Postfach 1150, zu beziehen.

In Kürze erscheinen weitere Vorberichte mit Ergebnissen für die Industrie 1962 und für den Einzelhandel 1961. Danach werden Teilergebnisse der Kostenstrukturstatistik 1962 im Handwerk ebenfalls in Form von Vorberichten veröffentlicht.